

Prima Klima. Natur pur.

Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper

NÜMBRECHT AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

48. Jahrgang

Freitag, den 13. März 2026

Nummer 5 / Woche 11

21.03.2026 | 18 UHR

in der GWN Arena Nümbrecht

MUSIKVEREIN
HEDDINGHAUSEN

FRÜHLINGSKONZERT

des Musikverein Heddinghausen 1908 e.V.
und des Jugendorchesters

Musikalische Leitung: Ewald Metzger
Leitung Jugendorchester: Marco Fischdick

Eintritt: EUR 15,00 (inkl. ges. MwSt.)

MUSIKVEREIN
HEDDINGHAUSEN

Vorverkauf bei allen Vereinsmitgliedern
und der Touristeninformation Nümbrecht



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner
oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



markilux

JETZT
entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

**Metallbau
Altwicker**

Häbner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

„Barock meets Jazz“

Konzert mit Blue Baroque am 30. Mai im Nümbrechter Kursaal

Am Samstag, 30. Mai, lädt die Nümbrechter Kur GmbH in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Kultur zu einem außergewöhnlichen Konzerterlebnis in den Kursaal des Parkhotels Nümbrecht ein: „Barock meets Jazz“ mit dem Ensemble **Blue Baroque**.

Was verbindet Barockmusik mit Jazz? Auf den ersten Blick scheinen die beiden Genres weit voneinander entfernt - höfische Säle des 17. Jahrhunderts hier, verrauchte Jazzclubs des 20. Jahrhunderts dort. Doch bei genauerem Hinhören zeigen sich erstaunliche Gemeinsamkeiten: Improvisation und Variation über feste Phrasen, identische Akkordfolgen, rhythmische Raffinesse und ein freier Umgang mit musikalischem Material. In beiden Stilrichtungen spielt Improvisation eine zentrale Rolle - das Herzstück dieses Konzerts. Ob kunstvolle barocke Verzierungen oder jazzige Saxo-

phonsoli: Blue Baroque zeigt eindrucksvoll, dass kreative Freiheit kein zeitlich begrenztes Privileg ist. Es wird improvisiert, variiert, über achttaktige Phrasen hinweg flaniert, dialogisiert und mit einem Augenzwinkern zitiert.

Die barocke Generalbassgruppe - etwa mit Cembalo und Kontrabass - findet ihr modernes Gegenstück in der Jazz-Rhythmusgruppe mit Gitarre, Klavier und Schlagzeug. Das inégale Spiel der französischen Barockmusik wirkt dabei wie ein Vorläufer des Jazz-Swings. Es entsteht kein Gegeneinander, sondern ein Miteinander: ein Crossover, das nicht auf plakative Kontraste setzt, sondern auf kluge, organische Übergänge. Mit einer außergewöhnlichen Instrumentierung aus Cembalo, Violine, Blockflöte, Saxophon, Gitarre und Schlagzeug kreiert das Ensemble ein Klangbild, das zugleich historisch informiert

und modern wirkt. Barocke Sätze verwandeln sich beinahe nahtlos in jazzige Standards, Swing geht fließend in Sarabanden über - überraschend, aber nie aufgesetzt.

Die acht Musikerinnen und Musiker agieren mit sichtlicher Entdeckerfreude, hoher Virtuosität und großer Spielfreude. Jede Darbietung ist mehr als ein Konzert - sie ist eine musikalische Reise durch Epochen: mal tänzerisch-leicht, mal leidenschaftlich und intensiv, stets voller Überraschungen. Bekannte barocke Melodien, fantasievolle Eigenarrangements und jazzige Soli verschmelzen zu einem ebenso unterhaltsamen wie anspruchsvollen Hörerlebnis.

Termin und Karten

- **Datum & Uhrzeit:** 30. Mai, Beginn 20 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr
- **Ort:** Parkhotel Nümbrecht, Kursaal

- **Tickets:** Vorverkauf: 18 Euro (ermäßigt 16 Euro) / Abendkasse: 20 Euro (ermäßigt 18 Euro)
 - **Vorverkauf:** Touristinfo Nümbrecht (Hauptstraße 16, 51588 Nümbrecht / 02293-302302 oder touristinfo@nuembrecht.de) und online unter <https://tickets.bergisch-live.de/tickets/nr=617789;client=>
 - **Video-Vorgeschmack:** <https://www.youtube.com/watch?v=tWTiuZ4Gkqo>
 - **Veranstalter:** Nümbrechter Kur GmbH in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Kultur
- Ein Abend mit Blue Baroque ist eine Einladung, Musikgeschichte neu zu hören: Barockmusik wird lebendig, Jazz erhält historische Tiefe - ein Konzert voller Neugier, Energie und musikalischer Offenheit.

Geführte Wanderungen rund um Nümbrecht im Frühling

Erleben Sie Nümbrecht von seiner schönsten Seite. Im Frühling laden wir Sie ein, den denkmalgeschützten Ortskern, idyllische Landschaften und besondere Genussmomente bei unseren geführten Wanderungen und Ortsführungen zu entdecken.

Ob gemütlicher Spaziergang durch den historischen Ortskern, genussvolle kulinarische Erlebnisse oder abwechslungsreiche Wanderungen durch die Natur - besonders an den Wochenenden erwarten Sie wieder feste Termine, die zum Mitmachen, Staunen und Genießen einladen.

Termine im April, Mai und Juni
Kulinarische Führung durch Nümbrecht

Samstag, 4. April, 11 Uhr
Samstag, 2. Mai, 11 Uhr
Samstag, 16. Mai, 11 Uhr
Entdecken Sie Nümbrecht mit allen Sinnen. Auf dieser genussvollen Führung begleitet Sie unser Gästeführer vorbei an sehenswerten Skulpturen, denkmalgeschützten Gebäuden und der wunderschönen evangelischen Kirche. Unterhaltsame Anekdoten und

spannende Geschichten machen den Rundgang zu einem besonderen Erlebnis.

An mehreren kulinarischen Stationen erwarten Sie kleine, feine Kostproben regionaler Köstlichkeiten - ein wahrer Genuss für den Gaumen. Appetit bekommen?

Dauer: ca. 3 - 3½ Stunden
Kosten: 24,00 Euro pro Person
Treffpunkt: Nümbrechter Kurpark (Säulenbrunnen)

Unsere Gästeführerinnen und Gästeführer sowie die teilnehmenden Gastronomen freuen sich auf Ihren Besuch.

Führung durch den historischen Ortskern von Nümbrecht

Freitag, 22. Mai, 17 Uhr
Sonntag, 7. Juni, 11 Uhr
Der charmante Ort Nümbrecht steckt voller Geschichte und Sehenswürdigkeiten. Entdecken Sie eindrucksvolle Skulpturen, liebevoll erhaltene Fachwerkhäuser und die evangelische Kirche bei einem gemütlichen Rundgang durch den Ortskern.

Unsere Gästeführerinnen und Gästeführer nehmen Sie mit auf

eine kurzweilige Reise durch die Geschichte - gespickt mit spannenden Anekdoten und wissenswerten Details.

Dauer: ca. 1,5 Stunden
Kosten: Erwachsene 5 Euro, Kinder 3 Euro
Treffpunkt: Nümbrechter Kurpark (Säulenbrunnen)

Geführte Wanderung „Haferspanien“

Samstag, 6. Juni, 10:30 Uhr
Die Route führt durch eine sehr gemischte Kulturlandschaft mit Pferdebetrieben, Bauernhöfen und noch einigen Getreidefeldern. Der Versuch, dem kargen Boden hier Getreide abzurufen, brachte der Region den Namen „Haferspanien“ ein.

Dauer: ca. 2 Stunden
Streckenlänge: ca. 10 km
Kosten: Erwachsene 6 Euro, Kinder 3 Euro
Treffpunkt: Schloss Homburg (Parkplatz)

Geführte Wanderung rund um Nümbrecht

Samstag, 13. Juni, 10:30 Uhr
Ausgehend vom Rathaus führt diese Wanderung nach Distel-

kamp. Von dort geht es weiter vorbei am mystischen Hexenweiher auf den „Klangpfad“.

Dauer: ca. 2 Stunden
Streckenlänge: ca. 10 km
Kosten: Erwachsene 6 Euro, Kinder 3 Euro

Treffpunkt: Rathaus Nümbrecht (vor dem Haupteingang)

Gut zu wissen: Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung.

Anmeldung & weitere Informationen:

Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor der jeweiligen Führung bei der Touristinfo Nümbrecht
Tel.: 02293 - 302 302

E-Mail: touristinfo@nuembrecht.de



Bergische Wanderwoche im Frühling

Nach den erfolgreichen Bergischen Wanderwochen in den vergangenen Jahren wird es auch 2026 eine Bergische Wanderwoche vom **25. April bis zum 10. Mai** geben.

Freuen Sie sich erneut auf ein abwechslungsreiches, spannendes Wanderprogramm, natürlich geführt und begleitet von fachkundigen Gäste- und Wanderführer*innen.

Genießen Sie unsere wunderschöne Landschaft, erfahren Sie Wissenswertes über die Geschichte und die Kultur des Bergischen Landes und entdecken Sie Neues. Und die Auswahl an Wanderungen zu den Themen Kulinarik, Kräutern, Gesundheit, Kultur und Geschichte ist groß: Für jeden Geschmack ist im umfangreichen Programm etwas dabei.

Natürlich beteiligt sich auch Nümbrecht an der Bergischen Wanderwoche im Frühling:

Die geführte Wanderung **„Rotary-Wanderweg Nümbrecht (lang) - das neue Wanderhighlight im Homburger Land“** startet am **26. April ab 9 Uhr**.

Unser fachkundiger Wanderführer führt Sie auf der Rundwanderung durch die Kulturlandschaft um das Golddorf Marienberghausen mit herrlichen Weitblicken auf Schloss Homburg und das Siebengebirge. Denken Sie an entsprechende Kleidung, festes Schuhwerk und an Rucksackverpflegung.

Hinweise: Mehrheitlich auf land- und forstwirtschaftlichen Wegen, jeweils ca. 240 HM im An- und Abstieg.

Dauer: ca. 4,5 Stunden
Streckenlänge: ca. 13 km
Kosten: Erw.: 6 Euro
Eine individuelle Schlusseinkehr in Marienberghausen ist möglich.
Treffpunkt der Wanderung: Marienberghausen (Wanderparkplatz, Humperdinckstr. 2, 51588 Nümbrecht)

Weitere Informationen und Anmeldung für diese Tour bis zum 23. April bei der Touristinfo Nümbrecht, Tel. 02293 - 302 302 oder touristinfo@nuembrecht.de und auf www.nuembrecht-erleben.de
Auf der Rundwanderung **„Unterwegs im Homburger Land“** führt Sie unser Wanderführer am **2. Mai ab 9:30 Uhr** durch die Kulturlandschaft um den Heilklimatischen Kurort Nümbrecht mit Motorsägenkunst und Weitblicken auf das Siebengebirge, Nutscheid und Panarbora.

Hinweise: Überwiegend auf Wald- und Wiesenwegen mit jeweils ca. 160 HM im An- und Abstieg.
Dauer: ca. 3,5 Stunden
Streckenlänge: ca. 9 - 11 km
Kosten: Erw.: 6 Euro
Eine individuelle Schlusseinkehr in Nümbrecht ist möglich.
Treffpunkt der Wanderung: Nümbrechter Kurpark (Säulenbrunnen).

Weitere Informationen und Anmeldung für diese Tour bis zum 30. April bei der Touristinfo Nümbrecht, Tel. 02293 - 302 302 oder touristinfo@nuembrecht.de und auf www.nuembrecht-erleben.de.
Lassen Sie sich von Kunst und Natur im Einklang begeistern und erfahren Sie Interessantes auf der geführten **Wanderung nach Büschhof** am **2. Mai ab 14:30 Uhr**. Ausgehend vom Kurpark führt diese Wanderung vorbei am Aussichtsturm in Richtung Büschhof. Dort angekommen erwartet Sie die „Kunstmeile“, die Kunst und Natur auf besondere Weise miteinander verbindet und zum Verweilen und Entdecken einlädt.
Dauer: ca. 4 Stunden
Streckenlänge: ca. 12 km
Kosten: Erw.: 6 Euro, Kinder: 3 Euro
Treffpunkt der Wanderung: Nümbrecht (Rathauseingang)
Weitere Informationen und Anmeldung für diese Tour bis zum 30.

April bei der Touristinfo Nümbrecht, Tel. 02293 - 302 302 oder touristinfo@nuembrecht.de und auf www.nuembrecht-erleben.de
Schlendern Sie am 3. Mai ab 9:30 bis 12 Uhr absichtslos durch den magischen, uralten Buchen- und Eichenwald und erleben Sie bei einer 2,5-stündigen Entdeckungsreise die Natur und den Wald mit allen Sinnen.

Während des Waldbadens gehen Sie bewusst langsam, denn es ist kein gewöhnlicher Spaziergang. Als Ihre Begleiterin lade ich Sie ein, an speziellen Aktivitäten teilzunehmen, die Ihnen helfen, den Alltag hinter sich zu lassen, den Kopf frei zu bekommen und eine tiefere Verbindung zu Ihrem Körper und Ihren Gefühlen zu finden. Waldbaden ist für alle Menschen geeignet, die Interesse daran haben. Sie brauchen keine besonderen Fähigkeiten oder Kleidung, nur einen offenen Geist und den Willen, bewusst mit den Natur- elementen in Kontakt zu treten. Auch wenn wir nicht mehrere Kilometer laufen und es eher um Entspannung als um Anstrengung geht, sind Sie 2,5 Stunden lang draußen unterwegs. Deshalb ist es gut, wenn Sie gut zu Fuß sind und die richtige Kleidung für die Wetterbedingungen an diesem Tag tragen.

Bitte beachten Sie, dass Rauchen während der Veranstaltung nicht gestattet ist und Hunde leider nicht mitgebracht werden können. Denken Sie an entsprechende Kleidung, festes Schuhwerk und an Rucksackverpflegung.
Bei Sturm und starkem Wind wird das Waldbaden abgesagt.
Dauer: ca. 2,5 Stunden
Streckenlänge: ca. 3 km
Kosten: Erw.: 20 Euro, Kinder ab 16 Jahren: 20 Euro
Anmeldung für das Waldbaden: bis zum 1. Mai unter info@munay.garden

Treffpunkt: Munay Forest Garden, Drinhausen 5, 51545 Waldbröl
Gästeführerin: Dr. Ellen Blommaert / Waldbaden Akademie - zertifizierter Guide
(www.munay.garden)

Die geführte **„Waldwanderung mit Achtsamkeitsübungen“** beginnt am **9. Mai ab 14:30 Uhr** und führt Sie durch die Wälder des Homburger Ländchens. Zwischendurch werden Achtsamkeitsübungen angeboten, denn man sieht nur mit dem Herzen gut...

Denken Sie an entsprechende Kleidung, festes Schuhwerk, an Rucksackverpflegung und an die Bereitschaft, sich einzulassen bzw. mutig zu sein, Übungen auszulassen.

Hinweise: Hügelig, mit langgezogenen, moderaten Anstiegen. Überwiegend Forst- und Wiesenwege, sowie geringer Asphaltanteil.
Dauer: ca. 3 Stunden
Streckenlänge: ca. 6 km
Kosten: Erw.: 6 Euro

Der Treffpunkt dieser Wanderung: Schloss Homburg (Parkplatz)
Weitere Informationen und Anmeldung für diese Tour bis zum 7. Mai bei der Touristinfo Nümbrecht, Tel. 02293 - 302 302 oder touristinfo@nuembrecht.de und auf www.nuembrecht-erleben.de
Ausführliche Informationen zu den weiteren Terminen der Bergischen Wanderwoche 2026 finden Sie unter:
www.dasbergische.de und www.bergisches-wanderland.de



KOSTENLOS PARKEN

Nümbrechter Aktionsgemeinschaft

KURZE WEGE

STRESSFREI EINKAUFEN

Nümbrechter Veranstaltungen

Bis 22.03.2026 Kunstausstellung im Haus der Kunst

Jutta Dunkel - „unstet“

Zeichnungen

Öffnungszeiten: donnerstags

16-18 Uhr

samstags und sonntags: 14-17 Uhr

Veranstalter: Kunstverein Nümbrecht e. V.

Veranstaltungsort:

Haus der Kunst

Bis **27.03.2026** (freitags,

14 - 14:30 Uhr) **Minifische**

für Kinder ab 3 Jahren

Weitere Informationen auf <https://dr-becker-physiogym.de/>

Veranstalter: Dr. Becker PhysioGym

Veranstaltungsort: Dr. Becker PhysioGym

PhysioGym

Jeden Samstag (15 - 18 Uhr)

Ponywanderung

Ponys putzen und satteln, Ausritte

durch den Wald, Picknick mit den

Ponys, Ponys führen und kuscheln

Veranstalter: Mandys Hof,

Nümbrecht Hömel

Anmeldung und weitere Informa-

tionen: Mandy's Hof,

Tel. Nr. 015112004438

Ab 4 Jahren.

Kosten pro Kind: 35 €

Jeden Donnerstag (10 Uhr) **Wal-**

king mit dem SGV Abteilung Hom-

burger Land

Jeden Donnerstag um zehn, sieht

man uns im Walde geh,n.

Das Wetter ist uns einerlei, denn

wir sind alle gern dabei.

Wer sich gerne in frischer Luft

bewegen möchte, ist herzlich will-

kommen.

Nur bei Glatteis oder Gewitter

laufen wir nicht.

Ansprechpartner: Maria Breyer,

Tel.: 0173/2506208

Veranstalter: SGV Abteilung Hom-

burger Land

Treffpunkt: Nümbrecht-Elsenroth,

Kreuzheide 1

(Sportzentrum Kreuzheide)

Jeden Donnerstag (17:30 - 19 Uhr)

Multimodale Stressbewältigung

Alle kennen ihn und viele leiden

darunter - Stress.

Dieser Kurs zur multimodalen

Stressbewältigung richtet sich an

alle, die lernen wollen, mit ihren

alltäglichen Belastungen gelasse-

ner, sicherer und damit gesünder

umzugehen. Sei es, dass Sie bereits

unter den Auswirkungen von Stress

leiden oder es erst gar nicht so

weit kommen lassen wollen.

In diesem Kurs lernen Sie Ursa-

chen und Auswirkungen von Stress

kennen und entwickeln Lösungen

zur Behebung Ihrer Belastungen.

Der Kurs ist nach Paragraph 20

SGB V zertifiziert und wird von

den Krankenkassen bezuschusst.

Weitere Informationen: [https://dr-](https://dr-becker-physiogym.de/physiogym/kurse/multimodale_stressbew%EF%BF%BDltigung/~cs2500002.html)

[becker-physiogym.de/physiogym/](https://dr-becker-physiogym.de/physiogym/kurse/multimodale_stressbew%EF%BF%BDltigung/~cs2500002.html)

[kurse/multimodale_stressbew%](https://dr-becker-physiogym.de/physiogym/kurse/multimodale_stressbew%EF%BF%BDltigung/~cs2500002.html)

[EF%BF%BDltigung/~cs2500](https://dr-becker-physiogym.de/physiogym/kurse/multimodale_stressbew%EF%BF%BDltigung/~cs2500002.html)

[002.html](https://dr-becker-physiogym.de/physiogym/kurse/multimodale_stressbew%EF%BF%BDltigung/~cs2500002.html)

Veranstalter: Dr. Becker Physio-

Gym

Veranstaltung: Dr. Becker Physio-

Gym

13.03.2026 (14 Uhr) **Die gemüt-**

liche Kurzstrecke

Erst auf einfachen Wegen wan-

dern, danach gesellig einkehren.

Ob alt, ob jung, geeignet für je-

den, dem die Wanderstrecke von

4-5 km weit genug ist.

Weitere Informationen unter

www.sgv-homburgerland.de

Treffpunkt: 14 Uhr Parkplatz Vor-

derbereich Eissporthalle Wiehl

Veranstalter: SGV Abteilung Hom-

burger Land

18.03.2026 (16:30 - 20 Uhr) **Blut-**

spende in Nümbrecht

Reservieren Sie gerne vorab ei-

nen Termin über

www.spenderservice.net.

Veranstalter: DRK Ortsverein Ob-

erberg Südwest e.V. mit DRK Blut-

spendedienst West

Veranstaltungsort: Sekundarschu-

le Nümbrecht,

Mateh-Yehuda-Str. 5

20.03.2026 (17 - 19:30 Uhr) **Heu-**

bett-Geschichten, Pferde füttern

und Nachtwander-Abenteuer

Kuschelig zwischen Heu und Kissen

lauschen wir spannenden, kindge-

rechten Geschichten und Abenteu-

ern, nachdem wir gemeinsam die

Pferde gefüttert haben und uns an-

schließend auf eine kleine, geheim-

nisvolle Nachtwanderung mit

Leuchtbändern begeben. Die Hun-

de Gio und Lucky, sowie das Shet-

landpony Vivi und ihr beleuchteter

Sulky begleiten uns! Ein unvergess-

licher Abend voller Geschichten,

Spaß und Pferdehof-Atmosphäre

unter dem Sternenhimmel!

Kosten: 25 €/Kind (Pizza und Ge-

tränke inkl.)

Weitere Informationen:

www.pferdehof-mildsiefen.de,

aj@pferdehof-mildsiefen.de oder

Tel.: 0179 - 6034671

Veranstalter:

Pferdehof Mildsiefen

Veranstaltungsort: Pferdehof

Mildsiefen, Andrea Jonas, Mild-

siefen 11, 51588 Nümbrecht

20.03.2026 (18 Uhr) **After Work**

Art: Aus dem Rahmen gefallen

Nach einer arbeitsreichen Woche

wird das Wochenende mit einem

geselligen Kunstworkshop einge-

leitet.

Weitere Informationen:

www.schloss-homburg.de

Veranstalter: Museum und Forum

Schloss Homburg

Veranstaltungsort: Museum und

Forum Schloss Homburg

21.03.2026 (14 Uhr) **Nümbrecht**

kennenlernen

Wir möchten den Nümbrechter

Gästen unser schönes Homburger

Ländchen zeigen. Das geht nun

auch mit Linie 6 + 7 des Nüm-

brechter Bürger Busses.

Jeden Samstag um 14 Uhr ab der

Haltestelle Gouvieux-Straße vor

dem REWE-Markt startet die

„Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen

über Nümbrecht und die kleinen

Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen

sich auf 8 €, für Kurkarten-Inha-

ber wird der Fahrpreis auf 6,50 €

ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze

im Bus ist eine Anmeldung bis

Donnerstag vor der Tour in der

Touristinfo Nümbrecht notwendig.

Tel.: 02293-302302

Veranstalter: Nümbrechter Bürger

Bus e.V.

21.03.2026 (18 Uhr) **Frühlings-**

konzert des Musikverein Hedding-

hausen 1908 e.V. und des Jugend-

orchesters

Musikalische Leitung:

Ewald Metzger

Leitung Jugendorchester:

Marco Fischdick

Eintritt: 15,-€

Vorverkauf bei allen Vereinsmit-

gliedern und der Touristinfo Nüm-

brecht

Veranstalter: Musikverein Hed-

dinghausen 1908 e.V.

Veranstaltungsort: GWN Arena

Nümbrecht

24.03.2026 (13:15 Uhr) **Kultur am**

Dienstag

Eine Veranstaltung des SGV Hom-

burger Land

Rund ums Neue Schloss Bensberg

mit Max Morsches

Aufwand: ca 5 € p. P., wird vor Ort

umgelegt

Dauer: ca. 2 Stunden,

ca. bis 17 Uhr

Einkehr: spontan vor Ort nach Ab-

sprache, Selbstzahler

Anmeldung bis 10.03.2026

Weitere Informationen unter

www.sgv-homburgerland.de

Treffpunkt: 14 Uhr Parkplatz Vor-

derbereich Eissporthalle Wiehl

Veranstalter: SGV Abteilung Hom-

burger Land

24.03.2026 (19:30 Uhr) **Literari-**

scher Abend in der Bücherei für

Nümbrecht e.V.

Das Bücherei-Team stellt in Zu-

sammenarbeit mit der Buchhand-

lung „Lesezeichen“ neue Roma-

ne, Krimis und Sachbücher vor.

Weitere Informationen:

[www.buecherei-fuer.nuem](http://www.buecherei-fuer.nuembrecht.de)

[brecht.de](http://www.buecherei-fuer.nuembrecht.de)

Telefon: 02293 - 815600

E-Mail: [lesen@buecherei-fuer-](mailto:lesen@buecherei-fuer-nuembrecht.de)

[nuembrecht.de](mailto:lesen@buecherei-fuer-nuembrecht.de)

Veranstalter: Bücherei für Nüm-

brecht e.V.

Veranstaltungsort: Bücherei für

Nümbrecht, Mateh-Yehuda-Str. 5

(Eingang Parkplatz Schulzentrum)

25.03.2026 (19:30 Uhr) **Biodan-**

za - Der Tanz des Lebens - Offen-

er Biodanza-Abend

In einem Alltag voller Herausfor-

derungen ist Biodanza ein Spiel-

platz der Möglichkeiten. Wir er-

schaffen an jedem Tanzabend ge-

meinsam ein Umfeld, in dem Du

mit Leichtigkeit und Freude Neues

entdecken kannst. Unterstützt

durch lebendige und ruhige Mu-

sikstücke und die Anleitung ver-

schiedener Bewegungen führe ich

Dich durch die Tanzeinheit. Das

Erleben in der Bewegung zur Mu-

sik ist wie eine Traumreise. Die

Bewertung über uns selbst tritt

vor der Erfahrung zurück. Es gibt

nichts zu tun oder zu erreichen,

kein richtig oder falsch. Insofern

ist Biodanza auch für all diejeni-

gen geeignet, die von sich be-

haupten, nicht tanzen zu können

oder vielleicht Bewegungseins-

chränkungen haben. Es eröffnet

sich Dir ein neuer Zugang zu Dei-

nem Körper in Bewegung und Ver-

bindung und Dein ganzes System

kann sich entspannen.

Komm und probiere es aus.

Weitere Informationen:

www.biodanzamitkerstin.de.

VERANSTALTUNGEN

Bitte vorherige Anmeldung unter Tel.: 0175 - 7051414

Veranstalter: Kerstin Peinzke, Biodanza-Lehrerin,
www.biodanzamitkerstin.de,
tanze@biodanzamitkerstin.de

Veranstaltungsort: Gaderoth (Dorfhhaus, Rolandsborn 14, 2. Obergeschoss

26.03.2026 (15 - 17 Uhr) Musik-Café im Engelsstift Nümbrecht

Gemeinsam Singen - Erinnerungen wecken

Musik und Gesang berühren die Menschen und wecken schöne Erinnerungen.

Ab März 2026 lädt das Musik-Café jeden 4. Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr (außer Juli, August und Dezember) in die Cafeteria des Engelsstifts Nümbrecht, Jakob-Engelsstr. 4, 51588 Nümbrecht, ein.

Mit Gitarre und Gesang sorgt der Musiker Uwe Werheid für altbekannte Melodien, die zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzen einladen.

Herzlich eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Nümbrecht, die bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Nachmittag verbringen möchten.

Der Unkostenbeitrag beträgt 7 € pro Person.

Es wird um Anmeldung eine Woche vor dem Termin gebeten:

Telefon: 02293/9138-444

(9-14 Uhr) oder per E-Mail:

petra.dehn@fliedner.de.

Die Veranstaltung wird unterstützt durch die Gemeindewerke Nümbrecht - GWN.

Veranstalter: Theodor Fliedner Stiftung - Perspektive Mensch

Veranstaltungsort: Cafeteria des Engelsstifts Nümbrecht

(Jakob-Engels-Str. 4, 51588 Nümbrecht)

28.03.2026 (14 Uhr) Nümbrecht kennenlernen

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 + 7 des Nümbrechter Bürger Busses.

Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Touristinfo Nümbrecht notwendig. Tel.: 02293-302302

Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.

29.03.2026 (ab 15 Uhr)

Brettspiele Café

in der „Teestube“ Nümbrecht-Bierenbachtal

Jeden letzten Sonntag im Monat!

Für Menschen jeden Alters, die Lust haben, gemeinsam zu spielen. Es gibt zahlreiche neue & alte spiele, nette Mitspieler sowie leckere Getränke.

Eintritt frei!

Veranstalter:

Kultur in der Kapelle

Veranstaltungsort: Kultur in der

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Wiehl

Für einen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein gepflegtes EFH mit viel Platz, alternativ ein EFH mit einer kleinen separaten ETW (ca. 65 m²).
Preis: offen

Reichshof

Für eine Ehepaar suchen wir ein kleines, möglichst ebenerdiges, Einfamilienhaus mit pflegeleichtem Garten. Grundstücksgröße ca. 500 m².
Preis bis ca. 240.000,- €

Nümbrecht

Für einen handwerklich begabten Kunden suchen wir ein EFH in naturnaher Lage mit Blick ins Grüne, wfl. ab 130 m² und mind. 4-5 Zl.
Preis bis ca. 250.000,- €

Immobilien-Leibrente

Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten?
Wir beraten Sie gerne im Detail!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Glastüren u. -duschen • Reparaturverglasungen



Weil wir es können!

Montag - Donnerstag 7.30 - 17.00 Uhr
Freitag 7.30 - 16.00 Uhr

Glas **Krüger** GmbH

Seelbacher Straße 11
57577 Hamm/Sieg
Telefon (0 26 82) 9 65 15 30
www.glas-krueger.de

Dach- u. Geländerverglasungen • Spiegel • Markisen

Kapelle, Freibadstr. 1, Nümbrecht-Bierenbachtal

30.03.2026 (18:30 Uhr) mamma CAMPY Brustkrebs-Selbsthilfegruppe Nümbrecht

Die Selbsthilfegruppe trifft sich jeden ersten Montag im Monat, um sich auszutauschen und sich Mut zu machen mit dem Ziel wieder zu sich selbst zu finden. Der Abend besteht in der Regel aus zwei Teilen:

Der erste Teil ist die „Kraftquelle“. Hier wird sich gegenseitig durch positive Aktivitäten aufgebaut.

Im zweiten Abschnitt, in der Gesprächsrunde, berichtet jede, die

möchte, über ihre Krankheit, ihre Probleme und Nöte.

Beide Teile können nach Belieben völlig unabhängig voneinander besucht werden:

Thema dieses Treffens:

Fragerunde mit Kathleen Götz vom EUTB Gummersbach

Kontaktadressen:

Tel.: 0170 - 2890297,

mamma.campy@gmail.com, brustkrebs-selbsthilfe-mc.de

Veranstalter: mamma CAMPY Brustkrebs-Selbsthilfegruppe Nümbrecht

Veranstaltungsort: Katholische Kirche Nümbrecht (Pfarrheim)

Veranstaltungen der Senioren-Insel Nümbrecht

Initiative Nümbrechter Senioren gegen Einsamkeit für Lebensfreude

Kaffeestunde für die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Nümbrecht in der Cafeteria des Ernst-Christoffel-Hauses

Wann: Jeden ersten Dienstag im Monat, von 15 bis 16:30 Uhr

Wir wünschen Ihnen einen entspannten Nachmittag.

Kontaktperson: Karin Jehnes, Tel. 02293 / 80122

Veranstalter: Senioren-INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Ernst-Christoffel-Haus, Nümbrecht, Höhenstraße 4-8

Die Veranstaltung ist für alle zugänglich, der Eintritt ist frei.

Stricken und Häkeln

Wir treffen uns zum Stricken, Häkeln und Plaudern.

Wann: Jeden ersten Mittwoch im Monat, von 14 bis 16 Uhr

Kontaktperson: Maria Mispelkamp, Tel. 02293 / 908240

Veranstalter: Senioren-INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Senioren - Büro (hinter dem Rathaus), Nümbrecht, Hauptstraße 16

Die Senioren INSEL wünscht viel Freude und Erfolg.

Tanzveranstaltung in der „Tanzbar“ im Parkhotel Nümbrecht

Ob Tango, Walzer oder Discofox, für jeden ist etwas Passendes dabei.

Wann: Jeden dritten Donnerstag im Monat, 19. März, von 15 bis 17 Uhr

Telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Kontaktperson Heinz-Jürgen Naujoks, Tel. 02293 / 2219

Veranstalter: Senioren-INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Parkhotel Nümbrecht, Parkstraße 3

Die Veranstaltung ist offen für alle, der Eintritt ist kostenlos.

Kegeln im Parkhotel Nümbrecht

Wann: Jeden letzten Dienstag im

Monat, 31. März von 16 bis 18 Uhr

Kontaktperson Wendel Mispelkamp, 02293 / 908240

Veranstalter:

Senioren-INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Parkhotel Nümbrecht, Parkstraße 3

Kosten: Gebühren für die Kegelhahn zusätzlich zu den Getränken

Die Senioren-INSEL wünscht viel Vergnügen, „Gut Holz“ und einen unterhaltsamen Nachmittag.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen zu den Veranstaltungen telefonisch bei den Kontaktpersonen an.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung einer Satzung der Gemeinde Nümbrecht über die Einziehung eines Wirtschaftsweges in Bierenbachtal, Freibadstraße, bestehend aus Gemarkung Nümbrecht, Flur 4, Flurstück 143

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2023) in der zurzeit gültigen Fassung und des § 61 Abs. 4 Reichsumlegungsordnung vom 16.06.1937 (Reichsgesetzblatt Teil I Nr. 70, S. 629) hat der Rat der Gemeinde Nümbrecht am 05.02.2026 beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsweg in Bierenbachtal bestehend aus dem Flurstück Gemarkung Nümbrecht, Flur 4, Nr. 143 wird eingezogen. In dem als Anlage zu dieser Satzung beigefügten Lageplan ist der einzuziehende Wirtschaftsweg markiert. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

§ 2

Die bisherige Widmung und die sich daraus ergebenden Nutzungsrechte werden aufgehoben.

§ 3

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung über die Einziehung des Wirtschaftsweges in Bierenbachtal, Gemarkung Nümbrecht, Flur 4, Nr. 143 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Landrat des Oberbergischen Kreises als untere staatliche Verwaltungsbehörde hat mit Verfügung vom 24.02.2026 die Einziehung des vorstehend näher bezeichneten Wirtschaftsweges in Nümbrecht und die hierzu erlassene Satzung gemäß § 7 GO NRW in Verbindung mit § 61 Abs. 4 der Reichsumlegungsordnung vom 16.06.1937 (RUO) genehmigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 7 Abs. 6 der GO NRW eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GO NRW beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

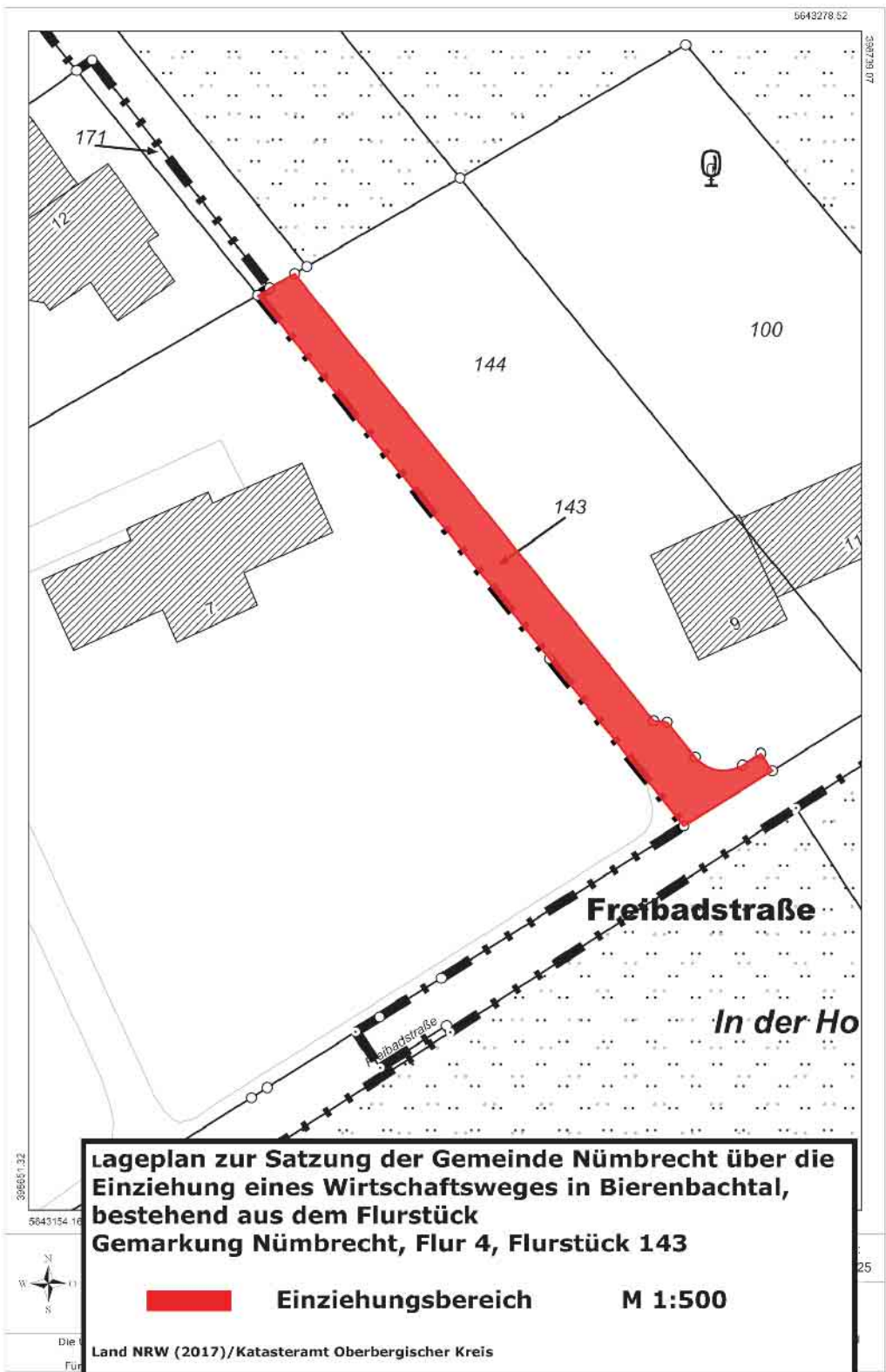
- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Nümbrecht vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Nümbrecht, den 04.03.2026

Gez. Thomas Hellbusch

Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe der Daten im Zusammenhang mit Wahlen, Ehe- und Altersjubiläen, an Adressbuchverlage sowie an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten im Zusammenhang mit Wahlen

Gemäß § 50 Absatz 5 BMG besteht das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Gemäß § 50 Absatz 5 BMG besteht das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 2 BMG zu widersprechen.

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Meldegesetz über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläum sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Gemäß § 50 Absatz 5 BMG besteht das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 3 BMG an Adressbuchverlage widersprechen zu können.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohner, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über

1. Familienname
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft

Gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG besteht das Recht, der Datenübermittlung nach § 42 Absatz 2 BMG widersprechen zu können.

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Absatz 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familienname,
2. Geburtsdatum und Geburtsort,
3. Geschlecht,
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. derzeitige Anschriften,
6. Auskunftssperren nach § 51 BMG sowie
7. Sterbedatum.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widersprüche gegen die Weitergabe von Daten können schriftlich beim Bürgermeister der Gemeinde Nümbrecht, Bürgerbüro, Postfach 1120, 51581 Nümbrecht, eingereicht werden.

Nümbrecht, den 17.02.2026
Gemeinde Nümbrecht
Der Bürgermeister
Thomas Hellbusch

Ende: Amtliche Bekanntmachungen



**Geänderte
Öffnungszeiten
des Rathauses
(ab 01.07.2025)**

Allgemeine Öffnungszeiten:

Mo – Do 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Fr 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro u. Touristinfo:

Mo – Do 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Mo u. Mi 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Di u. Do 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Zusätzlich öffnet die **Touristinfo** in den
Monaten **April bis Oktober** auch an den
Wochenenden:

Samstag 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Sonntag 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Sozialamt: *Mittwochs geschlossen*
SGB XII

Mo, Di, Do, Fr. 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Asyl:

Mo, Di, Do, Fr. 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Do 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Wohngeld:

Mo, Di, Do, Fr 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Do 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Standesamt:

Mo – Do 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Mo u. Do 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Fr 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

**Notfallrufnummern
außerhalb der Öffnungszeiten**

Ordnungsamt 02261 65028
über die Leitstelle des OBK

Notfall Strom 02293 9113-44

Notfall Gas 02293 9113-77

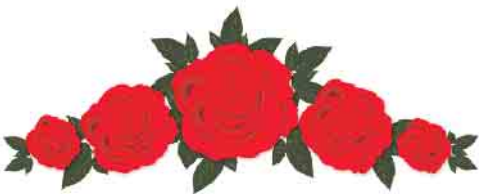
Notfall Wasser 02293 9113-22

Störung Breitband 02293 9113-66

Störung Wärme 02293 9113-33

Herzliche Glückwünsche

an die Eheleute Inge und Hans Henrici zur Eisernen Hochzeit am
24. März 2026.



Streetwork Nümbrecht



Jörn Hägele
E-Mail:
streetwork@nuembrecht.de

Handy: 0151 42576813
Terminabsprachen sind jederzeit
möglich!

**Programm Jugendzentrum
Nümbrecht**

Montag:
15:00 Uhr - 20:00 Uhr Offener Treff
Dienstag:
15:00 Uhr - 20:00 Uhr Offener Treff
16:00 Uhr - 20:00 Klettern (alle
14 Tage zur geraden Kalenderwo-
che)
Mittwoch:
15:00 Uhr - 16:00 Uhr Offener Treff
16:30 Uhr - 18:00 Uhr Kochen im
Juze für Kinder und Jugendliche
ab 8 Jahren. Unkostenbeitrag:
0,50 €. Anmeldung im Juze.
17:30 Uhr - 21:00 Uhr Offener Treff
Donnerstag:
15:00 Uhr - 20:00 Uhr Offener Treff
Freitag:
14:00 Uhr - 18:00 Uhr Offener Treff
20:00 Uhr - 23:00 Uhr Nachtsport
Für Kids ab 12 Jahren von 20:00
Uhr - 21:00 Uhr und ab 16 Jahren



von 21:00 Uhr - 23:00 Uhr in der
alten Sporthalle am Schulzentrum
Nümbrecht.
Samstag und Sonntag:
Programm nach Vereinbarung
oder Ankündigung im Juze.
Ausführliche Infos zu unseren viel-
seitigen Freizeitangeboten erhal-
ten Sie im Jugendzentrum Nüm-
brecht und unter
www.jugendzentrum-nuem-
brecht.de.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Bürgersprechstunde ermöglicht Ihnen eine Gesprächszeit mit dem Bürgermeister ohne vorherige Anmeldung.
Diese finden wie folgt statt:
Dienstag, 24.03.2026
17.00 - 18.00 Uhr (4. Dienstag!)

Dienstag, 14.04 2026
17.00 - 18.00 Uhr

(2. Dienstag!)
Dienstag, 19.05.2026
17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 16.06.2026
17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 21.07.2026
17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 15.09.2026
17.00 - 18.00 Uhr

Dienstag, 17.11.2026
17.00 - 18.00 Uhr
Die Termine sind auch auf der Homepage der Gemeinde Nümbrecht zu finden. (www.nuembrecht.de).
Der nächste Termin ist am
Dienstag, 24.03.2026 im Rathaus (Büro des Bürgermeisters).
Selbstverständlich stehe ich Ihnen

nen davon unabhängig nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel.: 02293/302-101 - Sekretariat) jederzeit gerne zur Verfügung.
Ich lade Sie herzlich ein.
Ihr
Thomas Hellbusch
Bürgermeister

Osterfeuer 2026

Zu Ostern ist es auch in Nümbrecht bei Ortsgemeinschaften, Vereinen, Kindergärten u.a. Gruppen Tradition, ein sogenanntes „Brauchtumsfeuer“ durchzuführen. Damit diese Feuer nicht zu einer Belästigung für die Anwohner oder gar zu einer Gefahr für alle Beteiligten werden, hier einige wichtige Grundregeln, die zu beachten sind:

- Nicht in jedem Garten darf ein Osterfeuer entzündet werden; der öffentliche Charakter ist ein wesentlicher Bestandteil des Brauchtums. Unzulässig ist deshalb nach wie vor, pflanzliche Abfälle durch Verbrennen zu beseitigen.
- Als Brennmaterial darf nur Baum- und Strauchschnitt verwendet werden. Osterfeuer dürfen nicht für die Abfallbeseitigung missbraucht werden. Daher ist das Verbrennen von häuslichen Abfällen, Papier und Pappe, Sperrmüll, Kunststoffen, behandeltem Holz, Reifen und ähnlichem Unrat nicht gestattet.
- Mit dem Aufschichten des Brennmaterials sollte frühestens zwei Wochen vor Ostern begonnen werden, da das Lagern derartiger Materialien über einen längeren Zeitraum erfahrungsgemäß auch zum Ablagern von Abfällen führt.
- Große Reisighaufen sind ein idealer Lebensraum für Kleintiere. Käfer, Kröten, Kleinvögel, Igel und Wiesel sind nur einige Arten, die hier ein vermeintlich sicheres Versteck finden. Damit die Tiere Gelegenheit zur Flucht haben, sollte das Brennmaterial am Tag vor dem Abbrennen daher noch einmal umgeschichtet werden, zugleich können dabei unge-

eignete Stoffe aussortiert werden.

- Beim Anzünden dürfen keinesfalls flüssige Brennstoffe, wie z. B. Benzin oder Öl verwendet werden, da diese Stoffe bei unsachgemäßer Handhabung nicht nur gefährlich sind, sondern auch zu einer Verschmutzung von Boden und Grundwasser führen können.
- Auch ist unbedingt die Windrichtung zu beachten: das Feuer darf nur so abgebrannt werden, dass nicht durch Rauch oder Funkenflug Personen oder benachbarte Grundstücke beeinträchtigt oder gefährdet werden. Dass das Feuer stets beaufsichtigt wird und einfache Löschmittel für alle Fälle in der Nähe sind, sollte selbstverständlich sein.
- Das Feuer sollte innerhalb weniger Stunden (i.d.R. von Einbruch der Dämmerung bis Mitternacht) vollständig abgebrannt sein. Ein mehrere Tage dahinschwelendes Feuer ist mit dem Brauchtum nicht vereinbar.
- Ist das Brennmaterial schließlich zu Asche verbrannt, ist die restliche Glut zu löschen und gegen Funkenflug mit Erde abzudecken. Innerhalb einer Woche nach dem Abbrennen sind die Feuerplätze zu säubern und die Verbrennungsrückstände zu entsorgen.
- Nicht vergessen sollte man, das beabsichtigte Abbrennen des Osterfeuers der Gemeinde Nümbrecht schriftlich zu melden. Entsprechende Anzeige-Vordrucke liegen beim Ordnungsamt (Rathaus, Hauptstr. 16, Zimmer 220) bereit oder können über das Internet www.nuembrecht.de - Formulare Ordnungsamt - Anzeige Brauchtumsfeuer, heruntergeladen werden.

Große Ereignisse werfen - wieder einmal - ihre Schatten voraus!!

Darüber informiert der Nümbrechter Partnerschaftsverein, denn nachdem im Oktober 2025 endlich wieder eine Fahrt in deren Partnerstadt Gouvieux (Nähe Paris) stattfinden konnte, erwartet der Verein in der Zeit vom 7. bis zum 10. Mai (Donnerstag bis Sonntag) Gäste aus Gouvieux, die gern einmal Nümbrecht und Umgebung kennenlernen oder alte Erinnerungen und Bekanntschaften auffrischen wollen.
Deshalb informiert der Vorstand heute über dieses Event und bittet gleichzeitig interessierte Familien, sich zu melden, wer gern Jugendliche oder Erwachsene für drei Nächte aufnehmen will. Insbesondere sollten sich die Familien angesprochen fühlen, die im Oktober ihre Kinder nach Gouvieux schicken konnten. Die jungen Leute werden freitags mit ihren gastgebenden Schülern den Unterricht besuchen, wäh-

rend für die anderen Gäste ein kleines Programm zusammengestellt wird, sowohl für den Freitag als auch für den Samstag. Selbstverständlich können die Gastgeber auch ihr ganz individuelles Programm gestalten - das sei jedem und jeder selbst überlassen. In jedem Falle startet der Bus in Richtung Frankreich am Sonntagmorgen gegen 09.00 Uhr!
Wer also Zeit und Lust hat, Gäste aufzunehmen oder auch mitzumachen bei dem angebotenen Programm, möge sich gern vorab melden beim Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins, Jan Löcher, unter janloecher@web.de oder bei Doris Jatzke unter doris.jatzke@t-online.de.
Der Partnerschaftsverein Nümbrecht-Gouvieux freut sich auf Ihre/Eure Meldung und bedankt sich schon jetzt für Ihr/Euer Engagement!
(dj)



Gemeinde Nümbrecht Der Bürgermeister

Bei der Gemeindeverwaltung ist eine Stelle im Bereich des **Bauhofes** zu besetzen:

Straßenbauer/in (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie im Internet unter www.nuembrecht.de/Buergerinfo/Rathaus-Info/Stellenangebote.



monti mit neuer App und erweitertem Service unterwegs

Der On-Demand-Service monti der OVAG - unterwegs in Marienheide, Wiehl und Nümbrecht - hat zum 22. Februar 2026 auf die landesweite App rufmobil.nrw umgestellt. Mit dem App-Wechsel gehen auch ein paar Verbesserungen einher.

Wer das flexible Busangebot per Smartphone buchen möchte, muss ab sofort die „rufmobil.nrw“-App nutzen. Das geht ganz einfach in nur wenigen Schritten:

- 1. **„rufmobil.nrw“-App** im Apple App Store oder Google Play Store **herunterladen**.
 - 2. **Kurz registrieren:** Rufnummer eingeben, persönliche Daten ergänzen, AGB bestätigen.
 - 3. **Zahlungsart hinterlegen**
 - 4. **Dienst „monti“ auswählen**
- Alternativ kann der monti nach wie vor telefonisch unter der Servicenummer 02261/911-271 gebucht werden.

Frühere Fahrzeiten und zusätzliche Zahlungsarten

monti fährt in Wiehl und Nümbrecht bereits ab 5:30 Uhr - und damit 30 Minuten früher als bisher. Damit reagiert die OVAG auf die gestiegene Nachfrage von Fahrgästen, die früh zur Arbeit müssen oder bereits vor 6:00 Uhr unterwegs sein möchten.

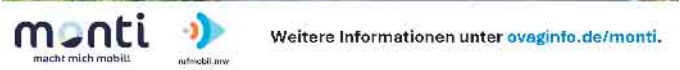
Neben PayPal und Kreditkarte stehen nun SEPA-Lastschrift, Google Pay, Apple Pay sowie Barzahlung im Fahrzeug zur Verfügung. Damit wird monti besonders für ältere Menschen und Gelegenheitsnutzer leichter zugänglich.

Auf ovaginfo.de/monti hat die OVAG alle Informationen.

Hintergrund: Eine App für ganz NRW

Das Land Nordrhein-Westfalen hat mit der App rufmobil.nrw eine gemeinsame, landesweite Plattform für alle On-Demand-Verkehre geschaffen. Mit rufmobil.nrw sollen Fahrgäste künftig alle On-Demand-Angebote, Rufbusse und Ridepooling-Dienste in NRW über eine einzige App buchen, bezahlen und verwalten können.

Die OVAG schließt sich für das Angebot **monti** diesem neuen System an, weil sie die Ziele, die mit der neuen Plattform verfolgt werden, unterstützt. Mit der landesweiten App, an der sich möglichst viele On-Demand-Angebote beteiligen, ist es nicht mehr erforderlich, für jeden On-Demand-Verkehr eine eigene App zu installieren und sich jeweils neu zu registrieren.



Weitere Informationen unter ovaginfo.de/monti.

Die Kosten für die Plattform können durch viele Partner getragen werden. In der Einführungsphase übernimmt sogar das Land NRW die vollen Kosten.

Weiterhin verspricht sich die OVAG von der Teilnahme an dem landesweiten System, dass sie schneller als bei einem eigenen System von technischen Weiterentwicklungen profitiert.

Über die OVAG

Die OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft ist das kommunale Busunternehmen des Oberbergischen Kreises. Eigentümer sind neben dem Kreis elf Städte und Gemeinden aus der

Region. Gemeinsam mit dem Tochterunternehmen Verkehrsgesellschaft Bergisches Land (VBL) betreibt die OVAG mit insgesamt rund 200 eigenen und angemieteten Bussen über 50 Buslinien im Oberbergischen Kreis.

Zur Unternehmensgruppe zählen über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Rund 16 Mio. Fahrgäste nutzen jährlich die Linien der OVAG. Weiterhin erbringt die OVAG für viele Kommunen im Kreis Schülerspezialverkehre. Die OVAG ist Partner im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS).

Urlaubszeit ist Reisezeit - Ausweise und Pässe rechtzeitig beantragen

Ein neues Jahr beginnt, ein Urlaub steht bevor. Häufig bemerkt man erst, dass Personalausweis oder Reisepass abgelaufen sind, wenn man diesen dringend benötigt.

Eine Verlängerung von Pass- und Ausweispapieren ist **nicht** möglich.

Wir möchten Sie frühzeitig daran erinnern, die Gültigkeit von Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass zu überprüfen.

Man sollte dabei im Blick haben, dass manche Länder die Einreise nur mit einem gültigen

Reisepass gewähren. Bitte erkundigen Sie sich auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertigesamt.de/reise- und sicherheits-hinweise oder in Ihrem Reisebüro, welches Reisedokument für Ihren bevorstehenden Urlaub erforderlich ist und wie lange dieses zum Zeitpunkt der Einreise noch gültig sein muss. Kurz vor den jeweiligen Ferienzeiten kommt es aufgrund der erhöhten Nachfrage häufig zu längeren Wartezeiten. Wie empfehlen Ihnen daher, rechtzeitig einen Termin zur Bean-

tragung des jeweiligen Dokuments zu vereinbaren. Dies ist einfach und unkompliziert auf

der Homepage der Gemeinde unter www.nuembrecht.de/Terminvereinbarung möglich.



Verleihung des Deutschen Sportabzeichens am 19. Februar

Ehrung der Grundschüler der GGS Nümbrecht

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung wurden die Schülerinnen und Schüler der GGS Nümbrecht für ihre erfolgreichen Leistungen beim Deutschen Sportabzeichen ausgezeichnet. Zahlreiche Kinder nahmen die Ehrung stolz entgegen und freuten sich über die verdiente Anerkennung ihrer sportlichen Erfolge. Das Deutsche Sportabzeichen steht für Vielseitigkeit, Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Die Vorbereitung und Durchführung erfolgten im Rahmen des Sport- und Schwimmunterrichts. Die teilnehmenden Grundschülerinnen und Grundschüler bewiesen in unterschiedlichen Disziplinen nicht nur ihr sportliches Können, sondern auch große Leistungsbereitschaft, Durchhaltevermögen und Engagement. Mit viel Motivation und Ehrgeiz meisterten sie die Anforderungen und zeigten dabei eindrucksvoll, was mit Teamgeist und Einsatzfreude möglich ist.

Gewürdigt wurden die starken Leistungen der jungen Sportlerinnen und Sportler mit großem Applaus und als Anerkennung für ihre sportlichen Leistungen erhielten die Grundschülerinnen und Grundschüler ihre Urkunden und Anstecknadeln.



Die Veranstaltung machte deutlich, welchen hohen Stellenwert Bewegung, Fairness und sportliche Aktivität im Schulalltag der GGS Nümbrecht einnehmen.

Die feierliche Verleihung war somit nicht nur eine Anerkennung sportlicher Leistungen, sondern auch ein Zeichen dafür, wie wichtig Freude an Bewegung und gemeinsames Erleben von Erfolg sind.



Kerzen für die UKRAINE

Wir sammeln Kerzen und Kerzenreste [ohne Glas und Kunststoff] für mehr Licht, Wärme und Hoffnung in diesen dunklen und bitterkalten Tagen.

Jeder noch so kleine Kerzenrest zählt und leistet einen wichtigen Beitrag zur Herstellung von Dosenkerzen als Wärmepflaster, Seelentröster uvm.

Wo: Parkplatz am Sportplatz neben der Rettungswache Nümbrecht

Wann: Samstag, 21.03.2026 10.00 - 15.00 Uhr.

Bitte helfen Sie!!!

Ankauf Reinhardt



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

 **02246 - 957 42 50**

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

Saisonauftakt im Kraftwerk und am Oelchenshammer

Großes Programm im LVR-Industriemuseum Engelskirchen



Bild: LVR-Zentrum für Medien und Bildung

Nach der Winterpause öffnen das Kraftwerk Ermen und Engels und der Oelchenshammer am **Sonntag, den 29. März 2026**, wieder ihre Türen. Besuchende können sich anlässlich des Saisonbeginns auf zahlreiche spannende Angebote freuen.

Im Kraftwerk ist für Familien viel zu tun! Von **11 bis 18 Uhr** werden große und kleine Besuchende bei der **Spürnasen-Rallye** zu Detektiv*innen und sind Strom und Energie auf der Spur.

An zahlreichen Experimentierstationen haben Besuchende die Möglichkeit, sich interaktiv mit erneuerbaren Energien auseinanderzusetzen. Außerdem kommen beim Bau einer großen **Kettenreaktion**

Tüftler*innen auf ihre Kosten. Mit Zahnrädern, Bausteinen, Bändern und Rollen haben alle

die Möglichkeit durch den Ausstellungsraum über verschiedene Ebenen hinweg einen großen Parcours zu bauen.

In der **Wechselausstellung „Arbeits[T]räume“** dreht sich alles um die Zukunft der Arbeitswelt - wie wird sie aussehen? Wer bestimmt darüber, wie wir arbeiten und: Wofür machen wir das eigentlich? In „Arbeits[T]räume“ erwartet die Besucher*innen keine wissenschaftliche Rundumerzählung, sondern ein Zukunftslabor zum Mitdenken, Mitreden und Mitgestalten. Kleine Aktionen regen die Besucher*innen dazu an, über die eigenen Wünsche für die Arbeitswelt der Zukunft nachzudenken und mit dem begleitenden Guide des Museums zu diskutieren. Um **12:00, 13:30 und 15:30 Uhr** finden **Einführungen** in die Ausstellung statt.

Bei der **Mitmach-Rallye** begeben sich Familien auf eine spannende Tour durch die Ausstellung. An interaktiven Stationen entdecken sie Berufe von früher, heute und morgen. Sie lösen gemeinsam Rätsel zu Computern, Codes und KI, Spiele aus und gestalten den Arbeitsplatz der Zukunft.

Einen ganz besonderen Einblick in den Alltag der ehemaligen Fabrik erhalten die Besuchenden um **15 Uhr** bei einer **Sinnesführung** im Museum, bei der es nicht nur um Zuhören und Anschauen geht. Wie roch das Kraftwerk früher? Wie haben sich die Spinnmaschinen und Turbinen angehört? Und wie fühlt sich Baumwolle an, bevor sie gesponnen wird? Besuchende können das Kraftwerk so in einer völlig neuen Weise erleben. Die Führung richtet sich an alle ab 8 Jahren.

Auch am **Oelchenshammer** beginnt am 29. März wieder die neue Saison. Mit dem idyllischen Stauteich, den Wasserrädern, Hämmern und Essen vermittelt der Oelchenshammer ein leben-

diges Bild davon, wie vor rund 200 Jahren mit Feuer und Wasser Eisen zu Stahl veredelt wurde. Während der gesamten Öffnungszeit von **13 bis 17 Uhr** werden die Schmied*innen vorführen, wie am Amboss Nägel und Werkzeug hergestellt werden. Einen Einblick in das Handwerk des Metallgusses bekommen Interessierte vor dem Schmiedehaus. Außerdem gibt es ein offenes Kreativ-Angebot. Die Freunde und Förderer des LVR-Industriemuseums bieten um 14 und um 16 Uhr eine Führung über das Gelände an.

Kreativangebot

Fortlaufend können kleine Wasserräder gebaut werden. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

LVR-Industriemuseum Kraftwerk Ermen & Engels
Engels-Platz 2
51766 Engelskirchen

LVR-Industriemuseum Oelchenshammer
Oelchensweg
51766 Engelskirchen
www.industriemuseum.lvr.de

Gewinnspiel

Wir verlosen 3 x 2 Karten, die Sie an einem beliebigen Öffnungstag in dieser Saison einlösen können. Hierfür brauchen Sie nur eine Mail an service@rautenberg.media mit dem Betreff Verlosung LVR-Industriemuseum Engelskirchen schicken. Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten in der Mail an. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Annahmeschluss ist der **26. März**. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kraftwerk Ermen & Engels
LVR-Industriemuseum

Saisonöffnung im Kraftwerk und am Oelchenshammer

29. März 2026

LVR
Qualität für Menschen

LVR-Industriemuseum
Kraftwerk Ermen & Engels
Engels-Platz 2
51766 Engelskirchen



Musik-Café lädt ins Engelsstift ein

Gemeinsam Singen - Erinnerungen wecken

Musik und Gesang berühren die Menschen und wecken schöne Erinnerungen.

Ab März 2026 lädt das Musik-Café **jeden 4. Donnerstag im Monat** von **15 bis 17 Uhr** (außer Juli, August und Dezember) in die **Cafeteria des Engelsstifts Nümbrecht, Jakob-Engelsstr. 4, 51588 Nümbrecht**, ein.

Die erste Veranstaltung findet am 26.03.2026 statt.

Mit Gitarre und Gesang sorgt der Musiker **Uwe Werheid** für altbekannte Melodien, die zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzen einladen.

Herzlich eingeladen sind alle Senior:innen und Senioren der Gemeinde Nümbrecht, die bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Nachmittag verbringen möchten.

Der Unkostenbeitrag beträgt **7 €** pro Person.

Es wird um Anmeldung eine Woche vor dem Termin gebeten:

Telefon: 02293/9138-444

(9-14 Uhr) oder per E-Mail: petra.dehn@fliedner.de. Die Veranstaltung wird unterstützt durch die Gemeindewerke Nümbrecht - GWN. Wir bitten um Anmeldung eine Woche vor dem Termin. Telefon- 444 (9 - 14 Uhr) oder E-Mail: petra.dehn@fliedner.de



Theodor Fliedner
Stiftung
Perspektive Mensch

Das Musik-Café im Engelsstift Nümbrecht



Jeden
4. Donnerstag
im Monat
15 bis 17 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung der Gemeindewerke Nümbrecht GWN.

Wo? Cafeteria des Engelsstifts Nümbrecht
Jakob-Engels-Straße 4 | 51588 Nümbrecht

Gemeinsam singen – Erinnerungen wecken

Musik und Gesang berühren die Menschen und wecken schöne Erinnerungen. Ab März 2026 lädt das Musik-Café **jeden 4. Donnerstag im Monat** von **15 bis 17 Uhr** (außer Juli, August und Dezember) in die **Cafeteria des Engelsstifts Nümbrecht**, ein.

Die erste Veranstaltung findet am 26.03.2026 statt.



Mit Gitarre und Gesang sorgt **Uwe Werheid** für altbekannte Melodien, die zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzen einladen.

Herzlich eingeladen sind alle Senior:innen der Gemeinde Nümbrecht, die bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Nachmittag verbringen möchten.

Der Unkostenbeitrag beträgt 7 € pro Person.

Wir bitten um Anmeldung eine Woche vor dem Termin.

Telefon: 02293 . 9138 - 444 (9 – 14 Uhr) oder
E-Mail: petra.dehn@fliedner.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG**
Lokaler geht's nicht.

**DRUCK**
Satz. Druck. Image.

**WEB**
24/7 online.

**FILM**
Perfekter Drehmoment.

Prima Klima. Natur pur.



Online lesen: nuembrechtaktuell.de/cover

NÜMBRECHT AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

MEDIENBERATERINNEN
Team Oberberg

FON 02241 260-134
02241 260-144

E-MAIL s.demond@rautenberg.media
d.luehrmann@rautenberg.media

Buchvorstellung mit Lesung
im Eine-Welt-Laden

Schokoladenverkostung rundet die
Veranstaltung ab

Der Eine-Welt-Laden lädt für Don-
nerstag, 26. März, 18 Uhr, zu einer
besonderen Buchvorstellung ein:
Vorgestellt und gelesen wird aus
dem Buch „The Bitter Side of
Sweet“. Der Roman handelt vom
Schicksal des 15-jährigen Amadou
und seines 8-jährigen Bruders, die
auf einer Kakaoplantage in der El-



Kreative Osterartikel aus dem
Eine-Welt-Laden

fenbeinküste arbeiten. Als Saison-
arbeiter wollten die Brüder aus
Mali Geld verdienen und werden
stattdessen als Zwangsarbeiter
festgehalten. Überraschend wird
auch ein Mädchen ins Camp ge-
bracht, das nach dort entführt wur-
de, weil deren Mutter als Journal-
istin über Kinderarbeit auf Kakaop-
lantagen recherchiert. Den drei-
en gelingt zusammen eine drama-
tische Flucht aus der Hölle.
Der All-Age-Roman thematisiert
bewegend das Schicksal von 1,5
Millionen Kindern, die als Arbeits-
sklaven auf Kakaoplantagen in
der Elfenbeinküste und Ghana
festgehalten werden. Ein informa-
tives Nachwort der Autorin er-
gänzt die fiktionale, aber reali-
tätsnahe Geschichte.
Nach der Lesung haben Sie die
Gelegenheit, an einem Schokola-
denbüfett fair gehandelte Scho-





**Bücherei für
ümbrecht e.V.**

... lesen und mehr!

Öffnungszeiten

Montag	11:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	12:00 - 18:00 Uhr

www.buecherei-fuer-nuembrecht.de
Mateh-Yehuda-Straße 5
51588 Nümbrecht
Eingang Parkplatz Schulzentrum

kolade zu verkosten.
Und noch eine gute Nachricht: Der
Eine-Welt-Laden hat auch wieder
viele originelle und kreative Os-
terartikel im Angebot.

Die Öffnungszeiten des Eine-Welt-
Ladens außerhalb der Lesung sind
Di. bis Fr. von 9:30 bis 12:30 Uhr
sowie von 15 bis 18 Uhr. Dazu Sa.
ebenfalls von 9:30 bis 12:30 Uhr.



**Bücherei für
ümbrecht e.V.**

**Wir laden Sie herzlich ein, unseren Literarischen Abend
am Dienstag, 24.03.2026, 19:30 Uhr
zu besuchen.**

**Das Bücherei-Team stellt Ihnen in Zusammenarbeit
mit der Buchhandlung „Lesezeichen“ neue Romane,
Krimis und Sachbücher vor.**

**Wie immer lassen wir den Abend bei einem Glas Wein
und guten Gesprächen ausklingen.
Wir freuen uns auf Sie.**

www.buecherei-fuer-nuembrecht.de
Mateh-Yehuda-Straße 5
(Eingang Parkplatz Schulzentrum)

Punktlandung im Breitensport

74 Kinder und 26 Erwachsene haben in Nümbrecht im vergangenen Jahr das Sportabzeichen bestanden. In Summe konnten damit nun 100 Urkunden verliehen werden. „Eine Punktlandung“ - freute sich Bürgermeister Thomas Hellbusch bei der feierlichen Verleihung der Abzeichen in der Aula des Gymnasiums.

„Wenn ich hier in die Runde schaue, sehe ich vor allem eines: wahnsinnig viel Einsatz, Engagement und Spaß am Sport“, betonte Hellbusch. „Alle - Kinder, Jugendliche und Erwachsene - die regelmäßig auf dem Sportplatz trainiert haben, haben dabei etwas Beeindruckendes erreicht.“ Hinter den verliehenen Abzeichen in Bronze, Silber und Gold stünde viel mehr als „nur“ eine Urkunde - sie bedeuteten unzählige Trainingsabende, Durchhänger, Muskelkater und das Aufraffen zum Training auch bei Regenwetter. „Der erste Kampf ist der gegen den inneren Schweinehund“, erklärte der Bürgermeister mit großem Lob für all die, die diesen Kampf gewonnen und ihr Ziel erreicht hätten. Dabei hob er hervor, dass Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur in einer Sportart gut sein müssten, um dieses Ehrenabzeichen der Bundesrepub-



Gruppenfoto

lik Deutschland zu ergattern. Der Breitensport verlange Ausdauer, Kraft und Koordination in verschiedenen Disziplinen. Sein großer Dank galt den Ehrenamtlichen, die ihre Freizeit einbringen, um das Sportabzeichen in Nümbrecht möglich zu machen und die damit einen wichtigen Beitrag für die

Gemeinde, Gemeinwohl und Gesellschaft leisteten.

Das Sportabzeichen eint Menschen allen Alters. Die Kinder vom Geräteturnen des SSV-Nümbrecht Turnen stellen hier genauso ihr Können unter Beweis wie die Sportbegeisterten, die sich regelmäßig am Sportplatz zum gemeinsamen Training treffen. Erstmals hat 2025 auch die örtliche Grundschule mit einer Gruppe erfolgreich am Sportabzeichen teilgenommen.

Eine besondere Auszeichnung im Rahmen der Sportlerehrung ist das Familiensportabzeichen. Mindestens drei Personen aus mindestens zwei Generationen einer Familie müssen die Abnahme meistern, um dieses Abzeichen zu erreichen. Vorbildlich - so beschrieb Hellbusch, der das Familiensportabzeichen an diesem Abend gleich drei Mal verleihen durfte, diese besondere Gemeinschaftsleistung. „Sport verbindet“, so der Bürgermeister. „In Vereinen, Freundschaften, Schulen - überall findet man im Sport Freunde für das gesamte Leben.“ Der Vorsitzende des Gemeindegemeinschaftssportverbands Carlo Risch zeigte sich ebenfalls stolz - auf die vielen Ehrenamtlichen, aber besonders auf jede und jeden Ein-

zelnen, die/der hier Leistung erbracht und eigene Grenzen überwunden habe.

Auch in diesem Jahr wollen die Nümbrechterinnen und Nümbrechter zusammen trainieren und weitere Abzeichen sammeln. Dabei ist in den kommenden Monaten Kreativität und Flexibilität gefordert. Am Sportplatz in Nümbrecht werden die Laufbahn sowie die Sprung- und Wurfanlage erneuert. Bürgermeister Hellbusch versprach im Rahmen der Feierlichkeiten spätestens für das nächste Jahr eine erneuerte Anlage mit fantastischen Voraussetzungen für Leichtathletik.

Bis dahin solle für Lauftrainings auf Sportanlagen in umliegenden Orten ausgewichen werden, so der Sportabzeichenbeauftragte im Gemeindegemeinschaftssportverband Matthias Scheffe. Für aktuelle Infos zu Trainingsterminen und -orten verwies er auf die neue WhatsApp-Community, zu der Interessierte gern dazu stoßen dürften.

Über eine Besonderheit freut sich Scheffe für das anlaufende Sportabzeichen-Jahr besonders: „Wir können seit diesem Jahr zum ersten Mal das Behindertensportabzeichen abnehmen.“ Die Vorbereitungen dazu seien bereits getroffen worden.



NÜMBRECHT AKTUELL
ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

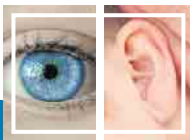
Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Im Alter lassen Hören und Sehen oft gemeinsam nach

Wenn Menschen älter werden, verändert sich nicht nur ein einzelner Sinn. Häufig treten Hör- und Sehveränderungen gleichzeitig auf. Forschungsteams der Universität Köln und des Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen weisen seit Jahren darauf hin, dass Hör- und Sehvermögen im Alter eng miteinander verbunden sind. Ein Grund dafür sind biologische Alterungsprozesse: Strukturen im Innenohr und in der Netzhaut verlieren an Leistungsfähigkeit, Nervenbahnen verarbeiten Reize langsamer, und das Gehirn kompensiert Einschränkungen nicht mehr so effektiv wie früher. Medizinerinnen und Mediziner sprechen von einer „multisensorischen Alterung“. Sie zeigt sich in Zahlen: Laut Statistischem Bun-

desamt haben rund 30 Prozent der über 70-Jährigen eine behandlungsbedürftige Hörminderung, etwa ebenso viele leben mit deutlichen Sehproblemen. Fachleute betonen, dass bereits leichte Einschränkungen Folgen im Alltag haben. Wer schlechter hört, reagiert später auf Warnsignale im Straßenverkehr. Wer schlecht sieht, bewegt sich unsicherer - besonders bei Dämmerung oder auf unebenem Untergrund. Treffen beide Faktoren zusammen, steigt die Unfallgefahr. Studien des Kuratoriums Deutsche Altershilfe zeigen zudem, dass die Mobilität von Seniorinnen und Senioren um bis zu 40 Prozent sinken kann, wenn Seh- und Hörminderung gleichzeitig auftreten. Neben den praktischen Auswirkungen geht es auch um soziale

Teilhabe. Gespräche in Gruppen, Treffen im Verein oder Familienfeiern werden anstrengender, wenn Sprache optisch und akustisch nicht mehr vollständig wahrgenommen wird. Viele Betroffene ziehen sich zurück. Fachleute sehen einen Zusammenhang zwischen unversorgter Hör- und Sehbeeinträchtigung und einem erhöhten Risiko für depressive Symptome. Gleichzeitig ist die Versorgung laut Branchenverbänden gut ausgebaut: Augenärztliche Kontrollen, digitale Sehtests, moderne Gleitsicht- oder Spezialbrillen sowie Hörgeräte mit automatischer Sprachanpassung gehören inzwischen zur Routine. Sowohl Prävention als auch frühe Diagnostik sind entscheidend. Augenärzte empfehlen regelmä-

ßige Untersuchungen ab etwa 40 Jahren, Hörtests gelten ab 50 Jahren als sinnvoll. In vielen Fällen lässt sich der fortschreitende Verlust verlangsamen - etwa durch Behandlung eines grauen Stars, Anpassung der Brillenstärke oder den Einsatz moderner Hörsysteme. Auch in Pflegeeinrichtungen wächst die Aufmerksamkeit. Mehrere Bundesländer fördern Projekte, bei denen mobile Hör- und Sehtests direkt vor Ort angeboten werden, um Versorgungslücken zu schließen. Fachleute raten, Veränderungen ernst zu nehmen und frühzeitig Hilfe zu suchen. Denn gutes Hören und Sehen erleichtern nicht nur Orientierung und Mobilität, sondern stärken auch die Fähigkeit, aktiv am sozialen Leben teilzunehmen.

ReSound GN

ReSound

Savi

Schön. Smart. Zukunftssicher.
Zuverlässige Technik zum Komfortpreis.

© 2026 GN Hearing A/S. Alle Rechte vorbehalten. Die Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Die Auracast™-Wortmarke und -Logos sind Marken der Bluetooth SIG, Inc.

OPTIKER +

AKUSTIKER

KÖHLER

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach
Tel. 02261 / 64066

Folgt uns auf Instagram!

StockBrot - 10 Jahre Wahnsinn

400 partywütige Gäste feiern mit der Band StockBrot ihr 10-jähriges Jubiläum

Homburger Papiermühle Nümbrecht.

Die oberbergische Band StockBrot blickt in diesem Jahr auf zehn erfolgreiche Jahre zurück. Gegründet wurde die Formation 2016 von Torsten Klawunder sowie den Brüdern Marius und Philipp Blum, nachdem sie spontan auf einem kleinen Weihnachtsmarkt gemeinsam musiziert hatten. Mit Gitarre, einem Gitarrenkorpus als Trommel und Gesang sollte es zunächst nur ein gemütliches Beisammensein werden - doch schnell wuchs das Interesse. Die Auftritte wurden größer, und bald benötigte die Band technische Unterstützung. So stieß Benni Gries als Ton-techniker zum Team.

2021 verließ Marius die Band aus persönlichen Gründen, und Philipp Hund aus dem Münsterland übernahm seinen Platz. Als die Musiker 2025 feststellten, dass sie bereits ein Jahrzehnt gemeinsam auf der Bühne stehen, entstand die Idee, dieses Jubiläum gebührend zu feiern. Sie nahmen Kontakt mit Lars Geitz, dem Betreiber der Papiermühle in Nümbrecht, auf, um dort eine große Jubiläumsfeier zu veranstalten. Zunächst bestand Unsicherheit, ob die geforderte Mindestzahl von

150 Besuchern erreicht werden könne - doch am Abend strömten dann über 400 Gäste in die Halle. Die Wahl dieser besonderen, historischen Industrielocation in der Region verlieh dem Konzert einen unverwechselbaren Charme. Bereits anderthalb Stunden vor Einlass überraschten die sogenannten Ultra-Fans die Band mit einem persönlichen Geschenk und einer Geburtstagstorte. Techniker Benni Gries scherzte, es handle sich um die mit Abstand verrücktesten, aber auch treuesten StockBrot-Fans - manche hätten sich sogar das Bandlogo tätowieren lassen. Ein besonderer Liebesbeweis.

Als Vorband von StockBrot heizte das Duo MeinSchu (Oliver Meinhold und Guido Schuster) das Publikum ordentlich ein. Im Anschluss an ihren Auftritt sagte Schuster scherzhaft zu StockBrot: „Jetzt müsst ihr nur noch ernten.“ Gitarrist Torsten Klawunder begrüßte zu Beginn des Konzerts die laut applaudierenden Gäste mit den Worten: „Wie ihr vielleicht wisst, sind wir StockBrot - und ihr seid das geilste Publikum der Welt!“ Damit war das Eis sofort gebrochen, und die Stimmung kochte von der ersten Sekunde

an. Schon beim ersten Song „Liebe machen“ erklärte die Band indirekt das Motto des Abends: „Heute geht keiner allein nach Haus!“ Das Publikum sang den Refrain zweistimmig mit.

Zu einem Jubiläumskonzert gehört natürlich auch ein Wiedersehen mit ehemaligen Mitgliedern: Marius Blum stand ebenfalls mit auf der Bühne.

Passend zum Anlass spielten sie „Verdammt lang her“ von Andreas Gabalier sowie „Altes Fieber“ von den Toten Hosen. Bei vielen Wegbegleitern standen Tränen in den Augen - doch zum Trauern blieb keine Zeit. Jetzt startete die Party erst richtig. Mit Songs wie „Major Tom“, „Stadt mit K“ und „Last Resort“ bewies die Band ihre musikalische Vielseitigkeit.

Besonders wichtig ist den Musikern die Nähe zum Publikum. Deshalb spielten sie auch ein sogenanntes Theken-Set unplugged, mitten im Publikum, ganz nah an ihren Fans - so wie es dem Ursprung der Band entsprach. Hierbei wurde ein persönliches Wohnzimmerkonzert verlost. Gefühlt jeder Zweite trug ein Bandshirt. Sänger Philipp Hund sagte, in solchen Momenten vergesse

man fast, dass man kein Star sei - und genau das mache es so besonders.

Eigentlich wollte die Band an diesem Abend auch einen neuen eigenen Song veröffentlichen, doch dieser wurde nicht rechtzeitig fertig. Schlagzeuger Philipp Blum kündigte jedoch an, dass dies bald nachgeholt werde. Der Refrain lässt bereits erkennen, wie sehr die Musiker mit ihrer Heimat verbunden sind:

„Dat is bergisch gut, hier gibt es Waffeln statt Fastfood! Ob Regen oder Sonnenschein, wer einmal hier war, will nicht mehr heim!“ Das Erfolgsgeheimnis der Band bleibt ihr Motto: „Born to be bekloppt“. Fehler und das Unperfekte gehören für sie dazu. Die Menschen schätzen die ehrliche, handgemachte Musik, die ohne künstliche Effekte auskommt. Philipp Blum betonte, das Publikum sei für sie das fünfte Bandmitglied.

Wer StockBrot demnächst live erleben möchte, sollte am 9. Mai zum 150-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Bergeustadt kommen. Dort stehen sie unter anderem mit Voxxclub auf der Bühne. Tickets gibt es unter www.bergisch-live.de.



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



100 Jahre und kein bisschen leise

Konzert des MGV „Homburg“ Winterborn
1920 e. V. am 28. März

Wie zu alten Zeiten möchte der MGV „Homburg“ Winterborn begeisterte Liebhaber des Chorgesanges einladen, unser Gäste bei dem diesjährigen Frühlingskonzert unter dem Motto **„Lasst Frühlingsstimmen hell erklingen!“** zu sein.

Die mitwirkenden Chöre/Vereine sind der Liederkranz 1913 Ahrbrück e. V., die Chorgemeinschaft Wendershagen / Wildbergerhütte und die Niersmatrosen e. V. aus Tönisvorst. Ort dieser vielseitigen Veranstal-

tung ist das Sängerkloster des MGV Homburg Winterborn, Industriestraße 2 in 51588 Nümbrecht, Grötzenberg.

Einlass ist ab 18:30 Uhr, der Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr.

Der Eintritt kostet 12,50 Euro. Eintrittskarten im Vorverkauf bei den Sängern des MGV erhältlich sowie Reservierungen von Karten unter der Telefonnummer 0175-40 64 077.

Der Vorstand des MGV „Homburg“ Winterborn 1920 e. V.



J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

**Hauptstraße 127
53797 Lohmar**

**Inhaber
A.Reinhardt**



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.



Moderne Bäder planen

Ein Badezimmer ist längst mehr als ein funktionaler Raum. Es ist Rückzugsort, Wohlfühlbereich und oft auch ein wichtiger Faktor für den Wert der eigenen Immobilie. Wer eine Renovierung plant, sollte deshalb nicht nur einzelne Elemente austauschen, sondern das

Bad als stimmiges Gesamtkonzept betrachten.

Gründliche Planung zahlt sich aus
Am Anfang steht eine ehrliche Bestandsaufnahme. Wie groß ist der Raum, wie sind die Anschlüsse angeordnet, in welchem Zu-

stand befinden sich Leitungen und Elektrik? Gerade in älteren Häusern lohnt es sich, Wasser- und Abwasserleitungen sowie Abdichtungen zu prüfen und gegebenenfalls zu erneuern. So lassen sich spätere Schäden und Folgekosten vermeiden.

Auch die Budgetplanung sollte realistisch sein. Neben Sanitär-objekten und Möbeln fallen Kosten für Handwerksleistungen, Fliesenarbeiten, Abdichtungen und eventuell neue Fenster oder eine bessere Lüftung an. Wer energetische Verbesserungen plant, kann sich zudem über mögliche Förderprogramme informieren.

Ein wichtiger Ansprechpartner ist dabei ein Fachbetrieb aus der Region. Er unterstützt bei der Planung, klärt technische Fragen und bringt eigene Ideen ein, die zum Grundriss und zu den persönlichen Bedürfnissen passen. Zudem koordiniert er die einzelnen Gewerke und sorgt dafür, dass gesetzliche Vorgaben, etwa beim Feuchteschutz oder bei Elektroinstallationen, eingehalten werden.

und bieten Komfort für alle Generationen.

Stauraum ist ein weiterer Schlüssel zu einem aufgeräumten Eindruck. Spiegel- und Unterschränke mit Schubladen, Hochschränke oder Nischenlösungen helfen, Pflegeprodukte und Handtücher ordentlich zu verstauen. Eine gut geplante Beleuchtung mit hellen Zonen am Spiegel und stimmungsvollen Lichtakzenten trägt zusätzlich zur Wohnlichkeit bei.

Pflegeleicht im Alltag

Ein modernes Bad sollte nicht nur schön, sondern auch praktisch sein. Glatte, hochwertige Oberflächen erleichtern die Reinigung. Wandhängende WCs und Waschtische ermöglichen es, den Boden ohne Hindernisse zu wischen. Fugenarme Wandverkleidungen oder großformatige Fliesen reduzieren die Anfälligkeit für Kalk und Schmutz.

Armaturen mit speziellen Beschichtungen können Wasserflecken verringern. Ebenso wichtig ist eine funktionierende Lüftung, ob über Fenster oder eine Lüftungsanlage. Sie schützt vor Feuchtigkeit und beugt Schimmelbildung vor.

Wer die Renovierung sorgfältig plant und sich fachkundig beraten lässt, investiert nicht nur in eine neue Optik. Ein durchdachtes Bad steigert den Wohnkomfort und bleibt über viele Jahre hinweg ein Ort, an dem Funktion und Wohlfühlgefühl zusammenfinden.

Frank Krämer
Meisterbetrieb
Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: info@kraemer-strassenbau.de



Community
Dienstleistung & Gebäudereinigung

OHNE MOOS MEHR LOS...

- ✓ Entfernung der lichtfilternden Verschmutzungen
- ✓ Wiederherstellung der selbstreinigenden Wirkung
- ✓ Minimierung der statischen Aufladung
- ✓ Reinigung mit entmineralisiertem Wasser, CHEMIEFREI
- ✓ Flecken- und streifenfreie Trocknung, auch bei direkter Sonneneinstrahlung
- ✓ Schnelle Arbeitsweise

Weitere Vorteile:

- Erhöhung der Leistungsfähigkeit
- Mehr Ertrag
- Verlängerung der Lebensdauer
- Dauerhafter Werterhalt Ihrer Anlage
- Sichtprüfung Ihrer Module

Besuchen Sie uns gerne auf www.solaranlagenreinigung-oberberg.de

Community
Dienstleistung & Gebäudereinigung
Peter-Heuser-Straße 4
51643 Gummersbach
Tel. 0 22 61 97 80 23
Fax 0 22 61 97 80 91

Zeitgemäße Ideen für mehr Komfort

Moderne Bäder setzen auf klare Formen und eine ruhige Gestaltung. Großformatige Fliesen lassen Räume großzügiger wirken und reduzieren gleichzeitig die Zahl der Fugen. Besonders gefragt sind bodengleiche Duschen. Sie schaffen ein offenes Raumgefühl



Bild mit Hilfe von KI erstellt.

Richtig lüften im Alltag

Frische Luft gehört zu einem gesunden Wohnklima. Dennoch wird in vielen Haushalten zu selten oder falsch gelüftet. Gerade moderne, gut gedämmte Gebäude machen regelmäßiges Lüften wichtiger denn je. Wer ein paar Grundregeln beachtet, kann Feuchtigkeit reduzieren, Energie sparen und Schäden an der Bausubstanz vermeiden.

Warum Lüften wichtig ist

Beim Kochen, Duschen, Waschen oder auch durch Atmen entsteht täglich Feuchtigkeit. Bleibt sie in den Räumen, steigt die Luftfeuchte wodurch es zu Kondenswasser an Fenstern und Wänden kommen kann. Richtiges Lüften sorgt dafür, dass verbrauchte, feuchte Luft nach außen abgeführt und durch frische Luft ersetzt wird. Das verbessert das Raumklima, schützt die Wohnung und steigert das Wohlbefinden.

Wie lange und wie oft lüften

Empfohlen wird sogenanntes Stoßlüften. Dabei werden Fenster weit geöffnet, idealerweise gegenüberliegend, um Durchzug zu erzeugen. In der Heizperiode reichen meist fünf bis zehn Minuten, im Sommer können es auch 15 Minuten sein. Das Lüften sollte zwei bis vier Mal täglich erfolgen, in Küche und Bad bei Bedarf auch öfter. Gekippte Fenster über längere Zeit sind weniger effektiv und führen im Winter zu unnötigem Wärmeverlust.

Schutz vor Schimmelbildung

Regelmäßiges Lüften hilft tatsächlich Schimmel vorzubeugen. Schimmel entsteht vor allem dort, wo Feuchtigkeit dauerhaft an kühlen Oberflächen stehen bleibt.

Durch den Luftaustausch sinkt die Luftfeuchte und die Feuchtigkeit kann sich nicht so leicht im Raum absetzen.

Wichtig ist auch, nach dem Duschen oder Kochen schnellstmöglich zu lüften, damit sich Wasserdampf nicht in der Wohnung verteilt.

Folgen falschen Lüftens

Wird zu selten gelüftet, kann die Luftfeuchte unbemerkt steigen. Die Folgen reichen von unangenehm muffigem Geruch über beschlagene Fenster bis hin zu Schimmel an Wänden oder Möbeln. Dauerhaft gekippte Fenster können ebenfalls problematisch sein, da sie Energie verschwenden und einzelne Bauteile auskühlen, was wiederum das Risiko für Feuchtigkeitsschäden am Gebäude erhöht.

Richtiges Lüften ist kein großer Aufwand, zeigt aber große Wirkung. Wer mehrmals täglich kurz und gezielt lüftet, sorgt für ein angenehmes Raumklima, schützt die Bausubstanz und trägt zur eigenen Gesundheit bei. Besonders in der kalten Jahreszeit lohnt es sich, die Lüftungsgewohnheiten bewusst zu überprüfen.



Seit über 30 Jahren
Krieger
Landschaftsbau
Moderne Gartengestaltung



- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2 Tel.: 02262/70 11 86
51674 Wiehl-Weiershagen Fax: 02262/70 11 87



MEISTERBETRIEB
HOLLÄNDER
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG
Beraten – Planen – Ausführen
Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967



Maler Funke
GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de



Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



♦ Ihr Fachbetrieb mit
eigener Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de



Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!*

*Sonntags keine Beratung und kein Verkauf

Filialkirche St. Mariä Königin - Marienberghausen der kath. Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt Marienfeld

Samstag, 14. März

keine Vorabendmesse

Sonntag, 15. März - 4. Fastensonntag (Laetare)

11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche, mit anschl. Suppenessen der Frauengemeinschaft Marienfeld im Dorfvereinshaus

Dienstag, 17. März

8:20 Uhr - Schulgottesdienst in der Pfarrkirche

Mittwoch, 18. März

18:30 Uhr - Rosenkranz für die Kranken des Pfarrverbandes in der Pfarrkirche

19 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche

Freitag, 20. März

18:30 Uhr - Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

19 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 21. März

keine Vorabendmesse

Sonntag, 22. März - 5. Fastensonntag

11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche

Dienstag, 24. März

8:20 Uhr - Schulgottesdienst in der Pfarrkirche

Mittwoch, 25. März

19 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche

Freitag, 27. März

18:30 Uhr - Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

19 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 28. März

keine Vorabendmesse

Sonntag, 29. März- Palmsonntag

11 Uhr - Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession mit den Erstkommunionkindern in der Pfarrkirche

12 Uhr - Kinderkirche mit Palmweihe und Prozession

Pfarnachrichten Marienfeld

18. März | 18:30 Uhr | Rosenkranz für alle Kranken des Pfarrverbandes | St. Mariä Himmelfahrt | Marienfeld | Um 19 Uhr ist Hl. Messe.

29. März | 10 Uhr | Kinderkirche | Pfarrheim Marienfeld | Wortgottesdienst für Familien mit Kindern von 2 bis 8 Jahren. Jüngere und ältere Geschwisterkinder sind ebenfalls willkommen. Wir beginnen draußen vor dem

Pfarrheim mit der Palmweihe des Gemeindegottesdienstes.

In der Fastenzeit findet freitags um 18:30 Uhr eine Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche statt.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Marienfeld:

Mittwoch von 15 bis 17 Uhr
Tel.: 02245/2112



Kath. Pfarrgemeinde Waldbröl und Filiale Nümbrecht

Kirchliche Mitteilungen vom 14. bis 28. März

Samstag, 14. März

18:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse mit Tauf-erneuerungsfeier

Sonntag, 15. März

9:30 Uhr - St. Konrad, Ziegenhardt
Hl. Messe

10:30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
ökumen. Sonntagsgebet

11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl. Messe

Dienstag, 17. März

6 Uhr - St. Michael, Waldbröl Fröhschicht

Mittwoch, 18. März

17:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Kreuzwegandacht

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl. Messe

Donnerstag, 19. März

9:15 Uhr - Kita St. Michael Waldbröl
Kita-Gottesdienst

10:15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
Hl. Messe

Freitag, 20. März

10:30 Uhr - AWO-Haus Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
ökumenisches Friedensgebet

Sonntag, 22. März

9:30 Uhr - Maria im Frieden, Schönbach
Hl. Messe

10:30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
ökumen. Sonntagsgebet

11 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl. Messe mit Taufe von Eliane Weber

11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl. Messe

Dienstag, 24. März

6 Uhr - St. Michael, Waldbröl Fröhschicht

Mittwoch, 25. März

17:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Kreuzwegandacht

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Versöhnungsabend

19 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl. Messe

Donnerstag, 26. März

8:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Ostergottesdienst Grundschule

Isengarten

10:15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
Hl. Messe für die Verstorbenen des Hauses

Freitag, 27. März

8 Uhr - ev. Kirche Waldbröl
Schulgottesdienst Grundschule Wieden-
hof

8:30 Uhr - ev. Kirche Winterborn

Ostergottesdienst Grundschule
Grötzberg

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
ökumenisches Friedensgebet

In wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Pastoralbüro Waldbröl

Tel.-Nr.: 02291/92250; E-Mail:

oberberg-sued@erzbistum-

koeln.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:

15 bis 17 Uhr

Mittwoch bis Freitag: 9 bis 12 Uhr



Ev. Kirchengemeinde Nümbrecht

Termine

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! (Offenbarung 21,5)/(Die Jahreslosung 2026)

Nümbrecht

Anker werfen (Frauenkreis)

Dienstag 19 Uhr / 24. März

Frauenabendkreis

Dienstag 19 Uhr / 17. März

Frauengesprächstreff

Mittwoch 9:30 Uhr / 18. März

Gemeindebibelstunde / Vitamine für die Seele

Mittwoch 20 Uhr

Männergebetskreis

Donnerstag 10 Uhr

Montags-Männer (im Schülercafé)

Montag 19:30 Uhr / 23. März

Seniorentreff

Mittwoch 15 Uhr / 18. März

Berkenroth

Mütterkreis

Donnerstag 15 Uhr / 26. März

Bierenbachtal

Frauenkreis

Donnerstag 15 Uhr / 19. März

Gebetskreis

Freitag 19 Uhr / 13. März

Drinsahl

Frauenverein

Dienstag 15 Uhr / 17. März

Engelsstift

Jakob-Engels-Str. 4:

Mittwoch 10 Uhr / 25. März - Andacht

Leo-Baer-Str. 1:

Mittwoch 11 Uhr / 25. März - Andacht

Harscheid

Abend der Stille

Freitag 18 Uhr

Herz und Honig

(für Frauen ab ca. 25 Jahre)

Mittwoch 19:30 Uhr / 18. März

Gottesdienste:

Neben den Gottesdiensten vor Ort können Sie auch den Gottesdienst live im Internet miterleben. Gehen Sie dafür über die Internet-Seite der Kirchengemeinde: **ev-kirche-nuembrecht.de**

Nümbrecht 10:15 Uhr

15. März Köhler / A.i.G. / Goldkonfirmation

22. März Treder

26. März 10 Uhr Krabbel-GoDi im Gemeindehaus

29. März Wubs / Familien-GoDi

Winterborn 10:15 Uhr

15. März Ebener

29. März Scheuermann

Harscheid 10:15 Uhr

15. März Scheuermann

Berkenroth 9 Uhr

29. März 10:15 Uhr Ebener

Hier erreichen Sie uns:

Kirchenamt, Alte Poststr. 2,

Tel. 02293 - 6772 Fax 2980,

www.ev-kirche-nuembrecht.de

Öffn. Montag, Mittwoch, Donnerstag 9 bis 12 Uhr; in Ferien Freitag geschl.

Pfr. M. Ebener, Auf der Hege 8,

Winterb., Tel. 3771,

michael.ebener@ekir.de

Pfr. Matthias Köhler, Vors., Spreit-

ger Weg 26, Tel. 815340,

matthias.koehler.1@ekir.de

Pfr. Dr. Andreas Scheuermann, Ja-

kob-Engels-Str. 10,

Tel. 0151/14 98 05 47,

andreas.scheuermann@ekir.de

Jürgen Wubs, Familien- u. Erwach-

senenarbeit, Büro 2340,

juergen.wubs@ekir.de

Anne Petermann, Frauen / Seel-

sorge, Büro 7165,

anne.petermann@ekir.de

Schülercafé Alte Schmiede,

Tel. 938 687, Ulrike Schuster

01 51 / 29 57 50 61, E-Mail:

schmiede@cvjm-nuembrecht.de

Seels. Beratung: Ria Vierkötter

Tel. 903 120

Ev. Kindergarten Arche, Nüm-

brecht, Wiesenstr. 16c; Leitung:

Mirjam Kohlmann-Barf, Tel. 42 63

Ev. Kindergarten Regenbogen,

Bierenbachtal, Wiehler Str. 52;

Leitung: Sabine Mortsiefer-Mey-

er, Tel. 44 92

Diakoniestation Nümbrecht, Lina-

Friedrichs-Str. 2, Tel. 8156477, Pfl-

egedienstleitung: Silke Gelhausen,

E-Mail: nuembrecht@diakonie-vor-ort.de

Küster Nümb. Jürgen Hein, Handy

0175-9177462

Schuldnerberatung Diakon. Werk,

einmal monatl. in Nümbrecht,

Tel. 02291-808 716

Tel.-Seelsorge, Tel. 0800-1110111,

tägl. 0 bis 24 Uhr:

0800-1110222

CHRIS Christl. Sorgentel. Kids +

Teens Montag-Samstag 13 bis

19 Uhr, Tel. 0800-120 1020

Informationen zu den **Jugendgrup-**

pen des **CVJM** finden Sie im Inter-

net unter:

www.cvjm-nuembrecht.de

Evangelische Kirchengemeinde Marienberghausen

Termine:

Freitag, 13. März

16 Uhr - Offener Treff (Pfarrscheune)

Sonntag, 15. März

10 Uhr - Gottesdienst mit Pfrin. Kirsti Greier, Abendmahl (Gemeindehaus)

10 Uhr - Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

11 Uhr - Kirchencafé (Gemeindehaus)

15 Uhr - Geburtstagskaffee im Gemeindehaus für alle Gemein-

demitglieder, die 80 Jahre und älter sind. Eine Begleitperson ist herzlich willkommen. Bitte Anmeldung bei Sigrid Sohn unter 02245-913017

17:30 Uhr - Sportgruppe (Sport-

Montag, 16. März

15 Uhr - Spielekreis (Gemeindehaus)

Der Beginn der Kirchenchorprobe wird über die choreigene Whats-

App-Gruppe bekannt gegeben

Dienstag, 17. März

9:30 Uhr - Krabbelgruppe (ab 3 Monate) im Gemeindehaus

16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

Mittwoch, 18. März

17 Uhr - Jungschar (Pfarrscheune)

Donnerstag, 19. März

20 Uhr - Posaunenchor (Gemeindehaus)

Freitag, 20. März

16 Uhr - Offener Treff (Pfarrscheune)

Sonntag, 22. März

10 Uhr - Gottesdienst mit Pfr. Frank Oschmann (Gemeindehaus)

11 Uhr - Jahreshauptversammlung des Fördervereins Jugendarbeit (Gemeindehaus)

17:30 Uhr - Sportgruppe (Sport-

Montag, 23. März

Der Beginn der Kirchenchorprobe wird über die choreigene Whats-

Dienstag, 24. März

9:30 Uhr - Krabbelgruppe (ab 3

Monate) im Gemeindehaus

16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

18 Uhr - Gesprächskreis „Frauen-

Leben-Glauben“ (Gemeindehaus)

Mittwoch, 25. März

17 Uhr - Jungschar (Pfarrscheune)

Donnerstag, 26. März

20 Uhr - Posaunenchor (Gemein-

dehaus)

Freitag, 27. März

16 Uhr - Offener Treff (Pfarrscheune)

Vorankündigung: Am 3. April (Kar-

freitag) um 16 Uhr laden wir zu einem musikalischen Gottes-

dienst mit unserem Kirchenchor

„conTAKT“ ins Gemeindehaus ein



Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Faktencheck Windkraft in Nümbrecht, Teil 1

Damit Entscheidungen des Gemeinderates die notwendige Akzeptanz in der Bevölkerung erfahren, ist Transparenz essentiell, Fake-News sind Gift. Darum hat unser Redaktionsteam sich zum Ziel gesetzt, Falschinformationen, die uns von der Bürgerschaft zugetragen werden, einem Faktencheck zu unterziehen. Wie Leserbriefe in „Oberberg Aktuell“ (6.2.26) zeigen, gibt es immer noch

Missverständnisse zum Windkraft-Projekt in Nümbrecht und zwar folgende: 1.) Die Entscheidung zur Windkraft sei „blind ideologisch“ und über Nacht gefallen. 2.) Nümbrecht solle künftig allein mit „Zufallsenergie“ versorgt werden. 3.) Die Energieinfrastruktur sei zerstört worden. 4.) Die Windkraft greift unverhältnismäßig in Natur und Landschaft ein. Der Ärger über den Ausbau der

Windkraft ist nachvollziehbar. Wer in einer wald- und landschaftsreichen Gemeinde wie Nümbrecht lebt, empfindet jeden technischen Eingriff zunächst als Verlust. Diese Sorge verdient Respekt. Sie rechtfertigt jedoch keine pauschalen Zuschreibungen, die der Realität nicht gerecht werden. In den nächsten Ausgaben werden wir die korrekten Fakten darlegen. Quellenangaben finden

Sie auf unserer Seite <https://www.gruene-nuembrecht.de/aktuelles/>. Wollen Sie mitdiskutieren: Wir treffen uns an jedem zweiten Mittwoch eines Monats um 19 Uhr im Parkhotel Nümbrecht. Außerdem dürfen Sie sich unserer Müllsammelaktion anschließen, die wir im Schlosswald durchführen werden. Am 21.03. 26 treffen wir uns um 10 Uhr am Rathaus.

Marie Brück

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

SONSTIGES

Vorsorgevollmacht regeln

Wer rechtzeitig vorsorgt, erleichtert seinen Angehörigen später viele Entscheidungen. Eine Vorsorgevollmacht ist ein wichtiges Instrument, um festzulegen, wer im Ernstfall handeln darf, wenn man selbst nicht mehr entscheidungsfähig ist.

Was die Vollmacht bedeutet

Mit einer Vorsorgevollmacht bestimmt man, dass eine oder mehrere Vertrauenspersonen stellvertretend für einen selbst handeln dürfen.

Das kann etwa bei Krankheit, Unfall oder altersbedingter Einschränkung wichtig werden. Ohne Vollmacht müsste ein Gericht eine rechtliche Betreuung anordnen, was Zeit kostet und nicht immer im Sinne der Betroffenen ist.

Umfang und Gestaltung

Die Vollmacht kann sich auf einzelne Bereiche beschränken oder sehr umfassend erteilt werden. Sie kann medizinische Entscheidungen, finanzielle Angelegenheiten oder auch Fragen rund um das Wohnen betreffen. Wichtig ist, die beauftragte Person sorgfältig auszuwählen und klar zu formulieren, welche Aufgaben sie übernehmen darf. Eine notarielle

Beglaubigung ist nicht zwingend vorgeschrieben, sie kann aber für Klarheit sorgen und wird insbesondere bei Immobiliengeschäften oder Bankgeschäften verlangt.

Vorlagen, um eine Vollmacht zu verfassen, findet man unter anderem auf der Webseite des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz.

Aufbewahrung und Hinweise

Das Original der Vollmacht sollte an einem sicheren, aber zugänglichen Ort aufbewahrt werden. Empfehlenswert ist, dass die bevollmächtigte Person weiß, wo sich das Dokument befindet. Zudem kann die Vollmacht im Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer registriert werden. Dort können Gerichte im Be-

darfsfall schnell nachsehen, ob eine Vollmacht vorliegt.

Rechtzeitig handeln

Viele Menschen schieben das Thema auf, doch gerade in gesunden Zeiten lässt sich in Ruhe festlegen, wem man vertraut. Eine Vorsorgevollmacht gibt Sicherheit für die eigene Zukunft und entlastet Angehörige in schwierigen Situationen.





Azubi gesucht?

Wie Unternehmen junge Talente wirklich erreichen

Die Suche nach Auszubildenden ist längst zur Herausforderung geworden - nicht nur für kleine Betriebe, sondern auch für mittelständische Unternehmen und Konzerne. Die demografische Entwicklung, veränderte Wertevorstellungen und ein überhitzter Arbeitsmarkt treffen sich genau dort, wo viele Unternehmen Nachwuchs suchen. Gefragt ist heute ein Umdenken - nicht zwingend in der Qualität der Ausbildung, sondern in der Art, wie sie kommuniziert wird.

Junge Menschen lassen sich nicht mehr allein durch sichere Jobs oder Übernahmegarantien gewinnen. Sie suchen Sinn, Atmosphäre und Perspektiven. Was zählt, ist das Gesamtpaket - und das beginnt nicht mit dem ersten Arbeitstag, sondern mit dem ersten Eindruck.

Der wiederum entsteht oft viel früher als gedacht: bei einem Mesbesuch, einem Schulprojekt, einem Praktikum oder einem Bericht in der Regionalzeitung. Wer es schafft, sich hier als nahbarer, engagierter und moderner Ausbildungsbetrieb zu zeigen, sammelt Pluspunkte.

Auch der Ton macht die Musik. Wenn Jugendliche das Gefühl haben, angesprochen, statt belehrt zu werden, steigt die Chance, dass sie sich bewerben. Ein wertschätzender, klarer und glaubwürdiger Auftritt kann mehr bewirken als jede noch so teure Werbekampagne. Dazu gehört auch, den Bewerbungsprozess möglichst unkompliziert zu gestalten. Lange Formulare, starre Abläufe und Wartezeiten von mehreren Wochen schrecken ab. Wer schnell,

klar und auf Augenhöhe kommuniziert, signalisiert: Wir wollen dich wirklich kennenlernen.

Ein oft unterschätzter Faktor in der Außendarstellung sind die eigenen Auszubildenden. Sie wissen am besten, was den Einstieg im Betrieb besonders macht. Ihre Stimmen können - etwa in Form von Erfahrungsberichten oder Präsentationen an Schulen - zum entscheidenden Argument werden. Denn Vertrauen entsteht nicht durch Slogans, sondern durch Menschen.

Schließlich lohnt es sich, bestehende Netzwerke zu pflegen und neue aufzubauen - mit Schulen, Berufsberatungen, Kammern und regionalen Initiativen. Eine starke Ausbildungsmarke wächst nicht über Nacht, aber sie wächst - mit Haltung, Kontinuität und echtem

Interesse an jungen Menschen. Azubis zu finden, ist heute kein Selbstläufer mehr. Aber für Unternehmen, die bereit sind, sich auf die veränderte Lebenswelt junger Menschen einzulassen, eröffnen sich neue Chancen. Denn wer zuhört, bleibt im Gespräch - und wer im Gespräch bleibt, wird gefunden.





LEBENSGEMEINSCHAFT
Eichhof

Leitung Wohnen (m/w/d)

Die **Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH** ist ein Lebensort für erwachsene Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung. Hier leben und arbeiten Menschen mit verschiedenen Fähigkeiten und unterschiedlichem Unterstützungsbedarf auf Grundlage der Eingliederungshilfe. Der Lebensort Eichhof umfasst Wohnangebote in besonderer Wohnform und Assistenz in der eigenen Häuslichkeit, eine anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderung sowie kulturelle Angebote.

Unser Bestreben ist es, in dieser Gemeinschaft in gegenseitigem Vertrauen ein selbstbestimmtes, sinnerfülltes und zufriedenes Leben zu ermöglichen und den Einzelnen Zugehörigkeit, Sicherheit und Raum zur individuellen Entwicklung zu bieten. Haltung und Handlungen entwickeln wir in zeitgemäßer Form aus der Anthroposophie.

Für den Verantwortungsbereich der Wohnangebote suchen wir ab Mai 2026 eine Nachfolge und wünschen uns eine Einarbeitungsphase mit der derzeitigen Amtsinhaberin, die zum Jahresende in den Ruhestand geht.

Der Wohnbereich besteht aus rund 130 Klientinnen und Klienten, sowie den 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, für den die Leitung Wohnen die organisatorische, fachliche und wirtschaftliche Verantwortung trägt. Fachliche Voraussetzung ist ein erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich Soziale Arbeit, Gesundheits- bzw. Sozialmanagement oder ein vergleichbarer Abschluss und fundierte Erfahrungen in der Eingliederungshilfe.

Die **Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH** ist aktiver Anwender der Paritätischen Tarifgemeinschaft (PTG).

Umfangreiche Informationen über die Tätigkeit und die tarifliche Vergütung erhalten Sie auf unserer Internetseite.

Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH

Georg Rothmann, Eichhof 8, 53804 Much, Tel.: 02295 9202-0

E-Mail: bewerbung@eichhof.org, www.eichhof.org

Hangmoore unter Druck: Fachberatung vor Ort im Oberbergischen Kreis

Biologische Station Oberberg und Bergwaldprojekt e. V. entwickeln gemeinsam Strategien für den Wasserrückhalt

Der Schutz der Hangmoore im Oberbergischen Kreis erfordert zunehmend spezialisierte Fachkenntnisse. Umso wertvoller war die externe Beratung der Biologischen Station Oberberg durch erfahrene Fachkräfte des Bergwaldprojekts, die am 25. Februar bei einer gemeinsamen Begehung der Moorflächen in Neuenhähnen (Waldbröl) und am Immerkopf (Wiehl) stattfand. Auch Mitarbeitende des Umweltamtes des Oberbergischen Kreises nutzten die Gelegenheit, sich fachlich über Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten in der Betreuung der Schutzgebiete auszutauschen.

Hintergrund der Beratung sind klimatische Veränderungen, die auch im Oberbergischen bereits deutlich spürbar sind. Längere Trockenphasen setzen den empfindlichen Moorstandorten zu, während Starkregenereignisse das Wasser häufig ungenutzt abfließen lassen. Ziel der Beratung war es daher, die etablierten Pflege- und Renaturierungsmaßnahmen der vergangenen Jahrzehnte auf die neuen Herausforderungen hin zu optimieren.



Im Hangmoor Neuenhähnen tauschten sich die Fachleute des Bergwaldprojekts mit den Mitarbeitenden der Biologischen Station und des Umweltamtes zu möglichen Maßnahmen zur Verbesserung des Wasserhaushaltes aus.

Gerade bei Feuchtgebieten am Hang ist Fachwissen aus anderen Regionen von großer Bedeutung. „Man kann das Wasser hier nicht aufhalten, sondern nur verlangsamten“, erklärte Moor-Experte Lutz Rohland vom Bergwaldpro-

jekt in Neuenhähnen. Durch eine gezielte Modellierung der Geländeformen und den Einsatz natürlicher Barrieren wie Baumstämmen lasse sich jedoch ein sogenanntes Überrieselungsregime schaffen, das das Wasser länger auf der Fläche hält und so das Moor stärkt.

Die Mitarbeitenden des Bergwaldprojekts wissen, wovon sie sprechen: Der gemeinnützige Verein setzt sich seit über 35 Jahren bundesweit an ca. 90 Projektstandorten mit jährlich 5.000 Freiwilligen für den Schutz, die Erhaltung und die Wiederherstellung natürlicher Ökosysteme ein und hat unter anderem Mittelgebirgshangmoore im Hunsrück und in der Eifel wieder vernässt. Dieser Erfahrungsschatz half dabei, die vorhandenen Strukturen in den oberbergischen Hangmooren mit einem frischen Blick zu bewerten. Die starken Regenfälle der vergangenen Tage boten zudem ideale Bedingungen, um oberflächliche Abflusswege sichtbar zu machen; beispielhaft konnten mögliche Eingriffe anschaulich diskutiert werden. So ließ sich gemein-

sam konkret festlegen, an welchen Stellen Eingriffe sinnvoll sind und wo natürliche Prozesse gezielt unterstützt werden sollten. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen direkt in die tägliche Naturschutzarbeit der Biologischen Station ein. Sie sollen nicht nur Grundlage für zukünftige Maßnahmen sein, sondern auch bei regelmäßigen Pflegearbeiten wie dem Abplaggen - der Entfernung des nährstoffreichen Oberbodens - berücksichtigt werden. Die enge Zusammenarbeit von regionaler Fachpraxis und externer Expertise leistet damit einen wichtigen Beitrag zum langfristigen Erhalt der Hangmoore und damit auch der Biodiversität im Oberbergischen Kreis. Der Geschäftsführer der Biologischen Station Matthias Wirtz-Amling zieht ein positives Fazit: „Das Bergwaldprojekt hat uns neue Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, um unsere Moore weiter zu erhalten. Vieles des Wissens lässt sich jedoch auch auf andere Hangflächen übertragen und kann somit die Klimaresilienz der oberbergischen Landschaft stärken.“



An kritischen Bereichen konnte Expertin Ulla Ewender vom Bergwaldprojekt mithilfe eines Nivelliergeräts Geländeunterschiede und damit mögliche Wasserabflüsse sichtbar machen.

Bergwaldprojekt e. V.

Das Bergwaldprojekt organisiert seit über 35 Jahren Freiwilligeneinsätze im Wald, Moor und in Offenlandschaften. 2026 bringt der Verein mit seinen Einsatzwochen in Deutschland mehr als 5.000 Freiwillige in die Natur.

Dazu finden über 170 Projektwochen an ca. 90 verschiedenen Standorten in allen Regionen Deutschlands statt. Ziele der Arbeitseinsätze sind, die vielfältigen Funktionen der Ökosysteme wiederherzustellen und zu stabilisieren, den beteiligten Freiwilligen

die Bedeutung und Bedrohung der natürlichen Lebensgrundlagen bewusst zu machen und daran mitzuarbeiten, unsere Lebens- und Wirtschaftsweise nachhaltiger zu gestalten. Der Verein finanziert seine Arbeit größtenteils aus Spenden. Das

Bergwaldprojekt ist für den Einsatz der letzten Jahrzehnte mit mehr als 50.000 Freiwilligen vom Bundesamt für Naturschutz als UN-Dekade-Projekt zur Wiederherstellung der Ökosysteme ausgezeichnet. Mehr Infos: bergwaldprojekt.de.

„Oberberg bewegt sich“ unterstützt erneut die Internationalen Wochen gegen Rassismus

Zahlreiche bundesweite Veranstaltungen vom 16. bis 29. März

Oberbergischer Kreis. Die Initiative „Oberberg bewegt sich“ unterstützt auch in diesem Jahr wieder die Internationalen Wochen gegen Rassismus. **Vom 16. bis 29. März** finden im Rahmen dieser bundesweiten Aktion zahlreiche und vielfältige Veranstaltungen statt. In diesem Jahr steht die Kampagne unter dem Motto „100% Menschenwürde“.

„Ich freue mich über dieses Engagement gegen Ausgrenzung und Diskriminierung und rufe auch unsere Bürgerinnen und Bürgerinnen im Oberbergischen Kreis dazu auf, sich für den Schutz der Menschenwürde und für ein friedliches Miteinander einzusetzen. Die Initiative ‚Oberberg bewegt sich‘ hält kostenlos Angebote bereit, um Zeichen zu setzen für Vielfalt und Toleranz und gegen Fremdenfeindlichkeit“, sagt Landrat Klaus Grootens.

Die Möglichkeiten sich zu engagieren, sind groß: Teilnahme an den zahlreichen bundesweiten Veranstaltungen, Nutzen der Hashtags #IWGr26, #InternationaleWochengegenRassismus oder #100%Menschenwürde auf Social Media oder gemeinsame kleine und große Aktionen, jede Idee zu dem Thema leistet einen wichtigen Beitrag.

Am 28. März findet zudem der Aktionstag #BewegtGegenRassismus statt, an dem alle Menschen und Vereine bundesweit dazu aufgerufen werden, unter der gemeinsamen Botschaft „Wir stehen zusammen - gegen Rassismus und für 100% Menschenwürde“ ihr Engagement sichtbar zu machen. Die Initiative „Oberberg bewegt sich“ ist ein Zusammenschluss aus dem Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e. V., der Diakonie - Evangelischer Kirchen-

kreis an der Agger, dem Kreissportbund Oberberg e. V., dem Bildungsbüro Oberberg sowie dem Kommunalen Integrationszentrum des Oberbergischen Kreises (KI). „Viele Menschen kennen die Initiative bereits und nutzen Kappen, Tücher und Aufkleber von Oberberg. Die Internationalen Wochen gegen Rassismus bieten eine wunderbare Gelegenheit, das Logo weiterhin sichtbar zu machen und so im Alltag zu zeigen, dass es wichtig ist, sich für eine vielfältige Gesellschaft im Ober-

bergischen stark zu machen“, sagt Sarah Krämer, die Leiterin des Kommunalen Integrationszentrums.

Interessierte, die Material benötigen, können sich gerne an die Initiative per E-Mail an oberbergbewegtsich@obk.de wenden. Wer sein Engagement sichtbar machen möchte, trägt das Herz-Logo von „Oberberg bewegt sich“ beim Sport, bei der Arbeit, beim Spaziergang oder einfach im Alltag. Teilnehmende werden gebeten, ein Foto von sich

oder seinem/ihrem Verein, Freundeskreis oder Arbeitskollegium zu erstellen und dies auf Social Media mit #oberbergbewegtsich zu teilen oder an oberbergbewegtsich@obk.de zu senden.

Die Initiative „Oberberg bewegt sich“ ruft dazu auf, sich aktiv für den gesellschaftlichen Frieden und die Wahrung der Menschenrechte einzusetzen und Haltung gegen Rechtsextremismus zu zeigen.

Weitere Informationen auf www.obk.de/oberbergbewegtsich.



Werben auch in 2026 für Vielfalt und Toleranz im Oberbergischen Kreis - Die Initiative „Oberberg bewegt sich“ ruft zum Mitmachen auf (v. l.): Belma Hadzeric, Diakonie - Evangelischer Kirchenkreis an der Agger; Sarah Krämer, Leiterin des KI Oberberg; Ingrid Forsting, Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e. V.; Angelina Hoppe, Caritasverband für den Oberbergischer Kreis e. V.; Anja Lepperhoff, Geschäftsführerin des Kreissportbund Oberberg e. V.; Birgit Steuer, Bildungsbüro Oberberg und Bastian Voigt, KI Oberberg. Foto: OBK

Endlich wieder raus!

Das Outdoor-Wohnzimmer wartet



Wie wäre es mit einem kleinen Frühlingsfest im Mai? Mit bunten Lichterketten, hausgemachter Limonade und Feuerschale für knisternde Abendmomente.

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte, süße, wohlbekannte Düfte streifen ahnungsvoll das Land...“. Dieses Gedicht von Eduard Mörike aus dem Jahr 1832 ist typisch für die Epoche der Romantik, aber es beschreibt bis heute das Gefühl, das die Menschen im Frühling empfinden. Der Lenz markiert traditionell die Erneuerung in der Natur. Wir genießen die stärkere Sonneneinstrahlung und höhere Temperaturen, freuen uns an Austrieb und Blüte der Pflanzen und das Erwachen vieler Tiere aus dem Winterschlaf, die Zugvögel kehren zurück. In vielen Kulturen gibt es Frühlingsfeste und Frühlingsrituale, die die Vorstellungen von Wiedergeburt, Verjüngung, Erneuerung und Wiederauferstehung beinhalten. Meteorologisch beginnt der Frühling auf der Nordhalbkugel am 1. März - und spätestens ab dann lässt sich wahr-

nehmen, wie lebendig alles wird: Bienen summen an den ersten Blüten, Amseln bauen ihre Nester und der Rasen bekommt ein frisches Grün, als würde selbst er aufatmen.

Frühjahr macht Lust auf Garten

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, das persönliche Gartenjahr im eigenen Grün zu starten. Die Outdoor-Möbel werden entstaubt, die Terrasse auf Hochglanz gebracht und vielleicht bekommen die Blumenkästen schon den ersten bunten Frühlingsflor. An manchen Tagen lädt ein gemütlicher Sessel in der Mittagssonne zur frühen Draußen-Siesta, dazu der typische Duft frischer Erde und das Zwitschern der Vögel - schöner lässt sich der Start in die wärmere Saison kaum genießen. Rundum entspannt lassen sich auch schon erste Pläne schmieden: Wie wäre es mit einem kleinen Frühlingsfest im Mai? Mit bunten Lichterket-

ten, hausgemachter Limonade und Feuerschale für knisternde Abendmomente... So wird Garten schnell wieder zum liebsten Treffpunkt. Ob Stadtgarten oder ländliche Terrasse - wieder draußen zu sein, bedeutet Freiheit, Entspannung und Lebensfreude.

Armin Knauer vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL) e. V. schwärmt ebenfalls von dieser Jahreszeit: „Auch für uns Profis ist das Frühjahr jedes Jahr wie ein neuer Anfang. Der Boden ist nicht mehr gefroren, die Temperaturen sind angenehm und unsere Fachleute haben sehr viel zu tun. Jetzt wird vieles umgesetzt, was von unseren Kundinnen und Kunden in den Winterwochen für ihren Garten geplant und erträumt wurde.“ Das kann die Planung und Anlage eines neuen Beetes sein, die Gestaltung einer schattigen Terrasse im sonnenverwöhnten

Bereich des Grundstücks oder der Bau eines Pools für Erfrischung an heißen Sommertagen. Die Wünsche und Vorstellungen sind



Der Schnittlauch aus dem eigenen Garten ist Schmuck ... und leckere Salatbeigabe.

hier ganz individuell und können ebenso individuell von den Expertinnen und Experten für Garten und Landschaft umgesetzt werden.

Im Frühjahrsgarten gibt es viel zu tun!

Doch auch wenn keine großen Veränderungen geplant sind, ist es ratsam, sich zu Beginn des neuen Gartenjahres für einen Gartenrundgang mit dem Landschaftsgärtner oder der Landschaftsgärtnerin des Vertrauens zu verabreden. Armin Knauer: „Es gibt eine Reihe von typischen Frühjahrsaufgaben, die wir jetzt bei unserer Kundschaft durchführen. Hier oder da zeigt sich nach dem Winter eine Lücke im Beet, die mit neuen Pflanzen gefüllt werden will. An anderer Stelle ist ein Großstrauch zu beschneiden, damit er vital bleibt und sich in schöner Form entwickelt.“ Mehr noch, die Wege wollen auf Sicherheit überprüft und gereinigt, die technischen Anlagen zur Gartenbeleuchtung und -bewässerung kontrolliert und auch der Gartenteich auf Vordermann gebracht werden. Der Rasen bekommt die erste Düngung, im April wird vertikutiert, um das Moos herauszuziehen, und auch die Rosen wünschen sich Aufmerksamkeit. „Viele unserer Kundinnen und Kunden kennen inzwischen die Regel: Wenn die Forsythien blühen, werden die Rosen geschnitten“, berichtet Armin Knauer und ergänzt: „Hierbei ist wichtig zu wissen, dass im Zeitraum vom 1. März bis zum 30. September laut Bundesnaturschutzgesetz auch in privaten Gärten nur ein schonender



Wir genießen die stärkere Sonneneinstrahlung im Frühling und freuen uns an Austrieb und Blüte der Pflanzen. Fotos: BGL

Form- und Pflegeschnitt erlaubt ist, um brütende Vögel zu schützen.“

Der Garten: ein Ort voller Möglichkeiten

Ob im reinen Ziergarten oder auch im Nutzgarten mit Gewächshaus: Der Garten ist jetzt jeden Tag mehr ein Ort voller Möglichkeiten. Wer sich direkt an die Realisierung seiner Wünsche machen möchte, findet auf <https://www.mein-traumgarten.de/> eine Liste mit Fachbetrieben des Garten- und Landschaftsbaus in der Nähe. BGL



Ob Stadtgarten oder ländliche Terrasse - wieder draußen zu sein, bedeutet Freiheit, Entspannung und Lebensfreude.

Familien ANZEIGENSHOP



Wir trauen uns
am 18.03.2026 im Bann
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLETTE RUFUS
Der Polster... ab 15.00
...nt-Nord.

F 102-06
90 x 50 mm
ab **17,23***

HALLO MAMA
Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge
Leonie & Alena
geb. am 18.03.2025
11:35 Uhr
2.772 g
46 cm

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

DANKSAGUN
Für die wohlwollenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegervaters und Großvaters
Michael Musterfeld
Streichen wir unseren Urnk aus,
... Namen aller Angehörigen
... Musterfeld (Gela, Muster)
... Namen: halten wir am 18.03.2026
... Plankirche zu Marktburg.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

WOHNUNG!
Moderne Mehrzweck-Wohnung,
3 Z., 125 qm, 2-Personenpark, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Fuß-
boden, komplett renoviert, gut
beschriftet, 2. Etage, 2. Bad
Für 8-10 Personen
Tel. 07...

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 27. März 2026
Annahmeschluss ist am:
19.03.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

NÜMBRECHT AKTUELL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung Nümbrecht
Bürgermeister Thomas Hellbusch
Hauptstraße 16 · 51588 Nümbrecht
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Jörg Menne
SPD Sandra Wendt
Bündnis 90 / Die Grünen Marie Brück
GUD Wilhelm Weber

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Nümbrecht. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechtheit der Inhalte und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

nuembrechtaktuell.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >> FRÜHJAHRSAUS- GEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungstechnik

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



Die größte
Brezel der Welt
wog 783,81 kg
(sie stammt
aus El Salvador).

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE-VERTRIEB regio
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

ANKAUF

ACHTUNG: Kaufe Trachtenmode und Trachten-Accessoires, Lederkleidung, Abendgarderobe, Pelzmäntel, Pelzjacken, Teppiche, antike Ölbilder, Porzellan, Näh und Schreibmaschinen, Puppen, versilberte Bestecke, Briefmarken, Münzen, Luxusuhren, Silber & Schmuck.
Kostenlose Hausbesuche Familie Florian. Tel.: 0176 400 67 815.

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 13. März

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Samstag, 14. März

Adler Apotheke

Kaiserstraße 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Sonntag, 15. März

Wald-Apotheke

Hochstraße 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

Montag, 16. März

Wald-Apotheke

Hochstraße 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

Dienstag, 17. März

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Mittwoch, 18. März

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Donnerstag, 19. März

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Freitag, 20. März

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Straße 35, 51674 Wiehl, 02262 701464

Samstag, 21. März

Die Bären Apotheke

Nümbrecht Straße 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640

Sonntag, 22. März

Aggertal-Apotheke

Bahnhofplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Montag, 23. März

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht, 02293/909120

Dienstag, 24. März

Hamburgische Apotheke

Hauptstraße 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

Mittwoch, 25. März

Adler-Apotheke OHG

Rathausstraße 25, 51570 Windeck, 02292/5058

Donnerstag, 26. März

Bergische Apotheke

Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Freitag, 27. März

Linden-Apotheke OHG

Waldbröler Straße 65, 51597 Morsbach, 02294/900401

Samstag, 28. März

Apotheke am Markt

Markt 7, 51766 Engelskirchen, 02263/961814

Sonntag, 29. März

Wald-Apotheke

Hochstraße 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag; Angaben ohne Gewähr)



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche wer-

den von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/ Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116006**



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflagedaheim24h.de

www.pflagedaheim24h.de

Karateverein Nümbrecht e. V. begeistert beim Nümbrechter Gesundheitstag

Mit neuem Standdesign, Mitmachaktionen und eindrucksvollen Vorführungen präsentierte sich der Karateverein Nümbrecht e. V. beim Nümbrechter Gesundheitstag als moderner und aktiver Teil der regionalen Gesundheitslandschaft. Der offen gestaltete Informationsstand zog zahlreiche Besucher an und bot Einblicke in Trainingsangebote für alle Altersklassen sowie in die gesundheitsfördernden Aspekte des Karates. Ein besonderes Highlight war der Mitmach-Workshop unter Leitung von Jürgen Dohrmann (6. Dan, A-Prüfer DKV, 1. Vorsitzender). Kinder, Jugendliche und Erwachsene erhielten praxisnahe Einblicke in das Shotokan-Karate - und erlebten, wie Kraft, Ausdauer, Koordination und mentale Stärke zu einem ganzheitlichen Training verschmelzen. In einer abwechslungsreichen Vorführung präsentierten die Nachwuchskaratekas und erfahrenen Dan-Träger die Kampfkunst Sho-



Foto: Jürgen Dohrmann

tokan Karate-Do in den drei Grundbereichen Kihon, Kumite und Kata und demonstrierten dabei eindrucksvoll Präzision, Disziplin und Vielseitigkeit.

Auch Bürgermeister Thomas Hellbusch informierte sich vor Ort über die engagierte Vereinsarbeit. Besonders gewürdigt wurden die intensive Nachwuchsförderung und die breite Ausrichtung vom Kin-

dertraining bis zu gesundheitsorientierten Angeboten für Erwachsene und Senioren.

Der Gesundheitstag bot dem Verein eine ideale Plattform, seine zentrale Botschaft zu vermitteln: Karate ist ein ganzheitliches Gesundheitstraining für jedes Alter. Die durchweg positive Resonanz bestätigte den erfolgreichen Auftritt.

Interesse am Karate-Gesundheitssport in der Stilrichtung Shotokan? Interessierte sind recht herzlich zu einem Schnuppertraining in Nümbrecht-Gaderoth in der Sporthalle der GGS „Auf dem Höchsten“ jeweils montags und / oder freitags eingeladen. Gerne können Sie auch Kontakt mit uns aufnehmen unter: 0171 8008558 Jürgen Dohrmann

grün erleben
GARTENCENTER
BERGERHOFF

Frühlingsfest

SAMSTAG, 21.3.2026
SONNTAG, 22.3.2026

GARTENCENTER
BERGERHOFF GMBH
Am Blumenhof 1 | 51674 Wiehl
Telefon: 02262-5815
bergerhoffgc@t-online.de
www.gartencenter-bergerhoff.de

UNSERE HIGHLIGHTS:

- ✿ Hospiz Stiftung Oberberg: frische Waffeln, Kaffee und Kartoffelsuppe ab 11:00 Uhr
- ✿ TV Gartenprofi Dennis Thiele berät Sie von 11:00 Uhr-14:00 Uhr
- ✿ Gartenberatung der Firma Compo (nur Sa.)
- ✿ Weinprobe (nur Samstag)
- ✿ Weinverkostung (nur Sonntag)
- ✿ Riesenhüpfburg
- ✿ Gesangsduo Markati: Sonntag von 14:00 Uhr-15:00 Uhr